

Dachshundklub Württemberg und Hohenzollern 1895 e.V.

Landesverband im Deutschen Teckelklub 1888 e.V.



Klubmitteilung

• Ausgabe 176 • Dezember 2021



DWH-Spezialausstellung Neuwirtshaus	13.02.2022
Mitgliederversammlung Leonberg	12.03.2022
Richterschulung	27.02.2022
DWH-Spezialausstellung Herrenberg	02.07.2022
DWH-Landessiegerausstellung Herrenberg	03.07.2022



Waidmanufaktur

JAGDZENTRUM

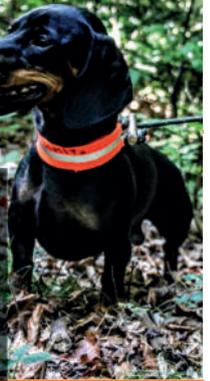
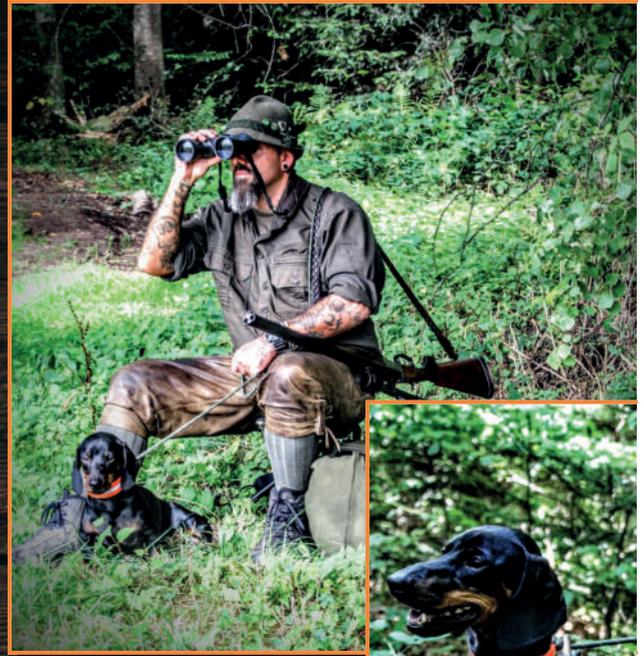
Mutig und entschlossen, agil und robust sowie eine Riesensportion Sturheit – das sind die Eigenschaften, die dem Dackel angezchtet wurden und diese haften ihm bis heute an. Auf der Jagd und im Wald ist der Dachshund in seinem Element. Er ist einfach der perfekte Begleiter für den Waidmann. Nicht umsonst ist unser Hauptausbilder Stefan Reustle selbst stolzer Dachshund Besitzer.

JAGDSCHHEIN BEI DER WAIDMANUFAKTUR:

Bei uns erhalten Sie die Ausbildung mitten im Revier. Sie bekommen somit weit mehr als nur das theoretisch benötigte Wissen, um Ihren Jagdschein zu bestehen. Und sollten doch mal Fragen offen sein, sind wir für Sie da – auch außerhalb der Unterrichtszeit.

Die Waidmanufaktur ist der Treffpunkt für Schützen, Jäger sowie Naturinteressierte und zeigt einen ganz eigenen Blickwinkel auf die moderne Jagd, auf Umweltschutz und Naturverbundenheit.

Wir freuen uns Sie bald bei uns begrüßen zu dürfen.



„Die Treue zu einem Dackel ist wie das Universum - nämlich grenzenlos“

Stefan Reustle Hauptausbilder JZ Waidmanufaktur & Teckel Timmy

OHNE VORKENNTNISSE ZUM JAGDSCHHEIN!

» STAATLICH ANERKANNT UND ZERTIFIZIERT «



Wochenendkurs

- Kursdauer nur 8 Wochenenden
- Unterricht samstags und sonntags



Blockkurs

- Kursdauer nur 15 Tage
- Unterricht Montag bis Freitag



variabler Kurs

- Termine nach Wunsch
- individuell auf Sie abgestimmt

www.waidmanufaktur.com

JZ Waidmanufaktur GmbH - Hertzstr. 4 - 71083 Herrenberg

Telefon: 07032 / 22 95 878



Prolog

Verehrte Dackelfreunde, liebe Klubmitglieder und Ehrenmitglieder. Ein herzliches „Grüß Gott“ an alle.



Bei unserer Mitgliederversammlung am 17.10.2021 wurden wieder mehrere Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft, besondere Verdienste oder besonderer Leistungen ihrer Vierbeiner geehrt. Das zeugt von großem Engagement und Einsatzfreude bei Prüfungen und Ausstellungen, das einer besonderen Anerkennung bedarf.

Die geplante Delegiertenversammlung vom 21.11.2021 musste coronabedingt auf das nächste Jahr verschoben werden. Hierfür sind bisher 11 Änderungsanträge für Satzung, Prüfungsordnung und Richterordnung eingegangen. Über die Umsetzung werden die neu gewählten Delegierten entscheiden.

Bei der Delegiertenversammlung stehen auch Neuwahlen auf dem Programm. Die Vorstellung der Kandidaten kann im Dachshund nachgelesen werden.

Die Gebrauchsarbeit mit unseren Dackeln ist eine stützende Säule unserer Zucht, denn nur ein gut geführter jagdlich brauchbarer Dackel kann die Aufgaben, die ihm gestellt werden, zum Nutzen seines Führers umsetzen.

Viele Gebrauchsprüfungen konnten mit guten Ergebnissen absolviert werden, den Revierinhabern ein herzliches Dankeschön und Waidmannsheil.

Die große Anzahl der Begleithundeprüfungen zeigt, dass der Dackel nicht nur jagdlich geführt wird, sondern auch in den Familien seinen Platz findet. Er ist ganz einfach eine Klasse Hunderasse.

Die Arbeit in den Sektionen ist die Voraussetzung für ein gut funktionierendes Vereinsleben. Für die Basisarbeit unserer engagierten Mitglieder und Freunde bedanke ich mich recht herzlich.

Vielen herzlichen Dank an unsere Gebrauchs- Begleithunde- und Ausstellungsrichter für Ihren unermüdlichen Einsatz.

Unseren aktiven Züchtern, Hundeführerinnen und Hundeführern wünsche ich viel Freude bei der Zucht, Ausbildung und Führung ihrer Dackel auf Prüfungen, Zuchtschauen und Ausstellungen.

An dieser Stelle bedanke ich mich ganz herzlich bei allen unseren Mitgliedern für ihren Einsatz und das Engagement für unsere Dackel.

Ganz besonders bedanke ich mich bei meinen Vorstands- und Ausschussmitgliedern, sowie bei den Sektionsleitern mit Stellvertretern und ihren Helferteams für die gute Zusammen-

arbeit der vergangenen Jahre meiner Amtszeit als 1. Vorsitzender des DWH.

Bei den Neuwahlen im kommenden Jahr werde ich nicht mehr für dieses Amt kandidieren. Der neuen Vereinsführung wünsche ich heute schon viel Freude und gutes Gelingen.

Ich wünsche allen ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Neues Jahr. Bitte bleiben Sie alle gesund.

Ihr

Georg Lang 1. Vorsitzender

Inhaltsverzeichnis

Prolog, Inhalt, Impressum	1
Einladung Mitgliederversammlung 2022	3
Mitgliederversammlung 2021 Bericht	4
Wichtige Klubmitteilungen	6
Totenehrung	8
Neue Mitglieder	9
Hundetipp	9
Spezial- und Landessiegerausstellung 2021 Bericht	10
Spezialausstellung 2022	12
Doppelausstellung Spezial- und Landessieger 2022	13
Zuchtschauergebnisse	14
Ausstellungs- und Zuchtschaukalender	15
Prüfungsergebnisse Jagdgebrauch	16
Prüfungsergebnisse Begleithundearbeit	26
Prüfungsinformationen und Termine	39
Berichte der Sektionen	41
Sektionstermine	47
Werbung	54
Kontaktdaten	56

Impressum

Herausgeber:
Dachshundklub Württemberg und Hohenzollern 1895 e. V.
vertreten durch Georg Lang, 1. Vorsitzender
Schillerstrasse 25 89134 Blaustein
Telefon: 0731/551130
Internet: <http://www.dachshundklub.de>

Redaktion:
Georg Lang, Blaustein
Ursula Griesbach, Tamm
Werner Schwentuchowski, Zaberfeld
Evi Schwentuchowski, Zaberfeld
Dr. Hermann Wagner, Esslingen
Werner Zotter, Kernen

Titelbild:
Asta von der Bottwarau
Besitzerin: Steffi Smyrek

Druck:
Schweikert Druck, Obersulm-Weiler

Bitte beachten:
Redaktionsschluss der nächsten Klubmitteilung:
30.04.2022

Internet: <http://www.dachshundklub.de>

Er ist
Tiefbauspezialist.

Und wir haben das Zeug zu

- Roh- und Hochbau
- Innenausbau
- Handwerkerbedarf
- Garten- und Landschaftsbau
- Fassadengestaltung
- Bauelemente
- ... und Tiefbau sowieso!

blatter
Bauzentrum

Erligheim ■ Zuffenhausen ■ Crailsheim
www.blatterbauzentrum.de

Ihr Fachhandel für Profi und Privat.



Gärtner Kiemle
Gemüse für Genießer

www.gaertner-kiemle.de



Die Peak Performance Klasse der Druckindustrie

Unsere Heidelberg Speedmaster XL 106-8-P
ist CO²-neutral hergestellt.

Wir produzieren auf Wunsch alle Printmedien klimaneutral
und auf zertifiziertem Papier - unserer Umwelt zuliebe.

Die Druckerei in Ihrer Region
schweikert
druck...



Schweikert Druck | Wieslensdorfer Str. 36 | 74182 Obersulm-Eschenau | Tel. 07130 40345-0 | www.druck-schweikert.de



Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung des DWH
am Samstag, den 12. März 2022 - Beginn: 14.00 Uhr
im Eltinger Hof – Hertichstraße 30 – 71229 Leonberg

Bitte informieren Sie sich zeitnah, ob diese Mitgliederversammlung tatsächlich stattfinden kann unter
www.dachshundklub.de oder DWH Geschäftsstelle

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Gedenken der Toten
3. Ehrungen
4. Berichte:
 - 4.1 des 1. Vorsitzenden
 - 4.2 des Schatzmeisters
 - 4.3 der Landeszüchtwartin
 - 4.4 des Obmanns für das Gebrauchs- und Prüfungswesen
 - 4.5 der Obfrau für das Begleithunde- und nichtjagdliche Prüfungswesen
 - 4.6 der Obfrau für das Ausstellungs- und Zuchtschauwesen
 - 4.7 des Obmanns für die Öffentlichkeitsarbeit
 - 4.8 der Obfrau für die Sektionsarbeit
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Verabschiedung des Haushaltsplanes 2022
7. Wahlen
 - 7.1 des 1. Vorsitzenden
 - 7.2 des 2. Vorsitzenden
 - 7.3 des Schatzmeisters
 - 7.4 des Schriftführers
 - 7.5 des Landeszüchtwartes
 - 7.6 des Obmanns für Gebrauchs- und Prüfungswesen
 - 7.7 des Obmanns für das Begleithunde- und nichtjagdliche Prüfungswesen
 - 7.8 des Obmanns für das Ausstellungs- und Zuchtschauwesen
 - 7.9 des Obmanns für die Öffentlichkeitsarbeit
 - 7.10 des Obmanns für die Sektionsarbeit
 - 7.11 Zwei Kassenprüfer mit je einem Stellvertreter

Die Verwendung des maskulinen Terms schließt die feminine Form bei den Wahlen ein.
8. Anträge zur Mitgliederversammlung
Gemäß § 15.4 unserer Satzung müssen Anträge von Mitgliedern zur Mitgliederversammlung spätestens 2 Wochen vor dem Versammlungstermin beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht sein.
9. Ort der Mitgliederversammlung 2023
10. Verschiedenes und Fragestunde
11. Schlusswort



DWH-Mitgliederversammlung am 17.10.2021 in Leonberg

Drei Sitzungen zum Preis von einer – Corona machte es nötig. So verlangten die Vorstands- und Ausschusssitzung und die Präsidiumssitzung am gleichen Tag von den Teilnehmern Rededisziplin und eine straffe Tagesordnung. Aber es war schön einander mal wieder „in echt“ zu begegnen und sich auszutauschen.

Ab 14 Uhr waren dann die Mitglieder an der Reihe. Georg Lang und Mechthild von Wiedebach eröffneten die Sitzung stimmungsvoll auf ihren Jagdhörnern. Auch das sich anschließende Totengedenken wurde von ihnen würdig abgerundet. Zahlreiche Mitglieder haben uns seit 2019 für immer verlassen, darunter leider auch das Ehrenvorstandsmitglied Friedrich Schrade, unsere Schatzmeisterin Anja Haan, Landeszüchtwartin Christl Oelßner, Ehrenmitglied Heiner Schmierer, der ehemalige Schatzmeister und Ehrenmitglied Ludwig Beck.

Ehrungen waren als nächstes an der Reihe (siehe separate Listen). Hier sind hervorzuheben Renate Schneider und Georg Lang, die die DWH Ehrennadel in Silber erhielten, sowie Mechthild von Wiedebach und Evi Schwentuchowski, die mit der DTK Verdienstnadel in Gold geehrt wurden. Dass immerhin 14 Mitglieder einen Erstführerbruch erhielten zeigt, dass es in unserem Verein durchaus Nachwuchs gibt!

Die Berichte der Vorstandsmitglieder und Obleute waren als nächstes an der Reihe. Georg Lang freute sich über einen leichten Mitgliederzuwachs auf 1029, Stand 31.12.2020. Viele Termine mussten in den vergangenen Monaten pandemiebedingt abgesagt werden. Leider mussten auch etliche Prüfungen ausfallen. Deutlich zugenommen hat hingegen die Nachfrage nach Welpen – aber vielleicht war es in manchen Fällen besser, wenn ein so spontaner Wunsch nach einem Hund nicht sofort bedient werden konnte. Wer wirklich interessiert war, der nahm auch etwas längere Vorfreude in Kauf.

Günter Lemanczyk stellte den Kassenbericht und den Plan für 2021 vor. Coronabedingt entstand 2020 ein Überschuss von 10.290 €. Für 2021 wird mit einem Verlust von rund 900 € gerechnet.

Ingrid Slunitschek berichtete danach von den Wurfzahlen. 2019 fielen in 34 Zwingern 318 Welpen, 2020 waren es 248 aus 26 Zwingern. 2019 wurden 3, von 2020 bis Oktober 2021 18 neue Zwinger abgenommen. Tatsächlich gezüchtet wurde bis jetzt allerdings nur in 5 dieser neuen Zwinger. Erfreulich ist, dass Steffi Smyrek und Achim Freund ihre Prüfung bestanden haben und dem DWH als neue Züchtwarte zur Verfügung stehen.

Erich Lörcher bedauerte, dass wegen der Pandemie viele jagdliche Prüfungen nicht stattfinden konnten. Für diesen Herbst sind noch eine WaS und eine BHF95 angesetzt. 2020 war der DWH wieder bei der Bundessiegersuche vertreten. Frau Lydia Schacke kam mit 3 Verweisern ans Stück. Richteranwalt David Beisswenger wird voraussichtlich 2022 seine Prüfung ablegen. Nach wie vor sind Richteranwälter im Jagdgebrauch sehr willkommen.

Steffi Smyrek konnte von erfreulicheren Zahlen bei den BHP berichten. 2020 konnten immerhin 6 Prüfungen durchgeführt werden, dazu die Dreiländer-BHP in Grobbottwar, in 2021 8 BHP und eine BHPS. Diese Prüfungen waren gut besucht. 2021 lagen auf den beiden ersten Plätzen der Dreiländer-BHP in der Schweiz, die jetzt in Internationales Turnier umbenannt wurde, zwei DWH Mitglieder. Leider musste die für 2020 geplante Ausbilder-schulung abgesagt werden. Sie wird im November 2021 nachgeholt und ist seit Monaten ausgebucht. Steffi Smyrek legte noch allen Prüfungsleitern ans Herz, die Meldefrist bei Begleithundeprüfungen einzuhalten, weil das Anlegen einer BHP sehr zeitaufwendig ist.

Auch im Ausstellungs- und Zuchtschauwesen schlug Corona zu. 2020 musste die IRAS in Karlsruhe und 2021 die Spezial-Ausstellung in Stuttgart ausfallen. Es gelang Elisabeth Halaszy aber, die Landessiegerausstellung 2021 an einem späteren Termin stattfinden zu lassen. Die Karlsruher IRAS 2021 wird am 13. und 14.11. ausgerichtet, diesmal an beiden Tagen als internationale Ausstellung.

Werner Schwentuchowski konnte berichten, dass die DWH-Website täglich von 200 bis 250 Besuchern angeklickt wird. Ein Erfolg ist, dass mittlerweile 80% unserer Mitglieder kostensparend per eMail erreicht werden können. Die Klubmitteilungen erscheinen weiter zweimal jährlich und sollen so weit wie möglich über Werbung finanziert werden. Neue Werbekunden sind daher immer willkommen.

Gute Nachrichten durfte auch Renate Schneider verkünden. Die Sektionen Oberschwaben und Neckar-Alb haben sich beide neu aufgestellt und Personen gefunden, die bereit sind im Vorstand Verantwortung zu übernehmen.

Christiane Tetzlaff konnte von der Kassenprüfung am 2.8.21 nur Gutes berichten. Ihr Antrag, Schatzmeister und Vorstand zu entlasten, wurde daher einstimmig angenommen.

Heuer mussten nur zwei kommissarische Vorstands- und Ausschusmitglieder von der Versammlung bestätigt werden. So sind Günter Lemanczyk als Schatzmeister und Ingrid Slunitschek als Landeszüchtwartin jetzt „offiziell“ im Amt. Auch ein neuer stellvertretender Kassenprüfer als



Nachfolger für Günter Lemanczyk war schnell gefunden. Robby Schmidt stellte sich zur Verfügung und wurde einstimmig gewählt.

2022 werden aber der gesamte Vorstand und Ausschuss des DWH neu gewählt, und es wird Veränderungen geben. Georg Lang, Iris Steigmüller und Günter Lemanczyk werden sich nicht mehr zur Wahl stellen. Zahlreiche Kandidaten, die bereit sind in das entlegene Hövelhof zu reisen, konnten für die Wahl der Delegierten zur DTK-Delegiertenversammlung gefunden werden. Gewählt wurden Steffi Smyrek, Dr. Anne Posthoff und Erich Lörcher.

Eine etwas unangenehme Aufgabe hatten die Mitglieder danach. Der DTK hat bereits ab 2021 den Beitragsanteil, der an ihn abgeführt werden muss, um 3,50€ pro Mitglied erhöht. Der Vorschlag, ab 2022 die Mitgliedsbeiträge des DWH um jährlich 5€ (von denen 1,50 tatsächlich beim DWH verbleiben) zu erhöhen, wurde nach lebhafter Diskussion mit einer Gegenstimme angenommen.

Das bedeutet: ab 1.1.2022 beträgt der Mitgliedsbeitrag für ein Vollmitglied 60,00 Euro, für Familien- und Gastmitglieder 30,00 Euro. Mit Diskussionen ging es weiter. Erich Lörcher nahm die Anregung auf, Wochenendseminare zu jagdlichen Ausbildungsthemen zu organisieren, da die Bedingungen in den Sektionen so unterschiedlich sind, dass in einigen gar keine jagdliche Ausbildung möglich ist. Auch besprochen wurde die Frage, ob man der Körschau im DWH nicht wieder eine Zukunft geben sollte. Seit der Zahn- und Rutenstatus ohne Körung erworben werden kann, ist die Nachfrage nach der Körschau leider dramatisch eingebrochen. Hier wird es zunächst Erhebungen geben, ob ein solches Angebot tatsächlich angenommen werden würde.

Lara Slunitschek bot an, angehenden oder unerfahrenen Zuchtschuleitern das nötige Knowhow zu vermitteln, Kontakt über die DWH-Geschäftsstelle. Und auch in dieser Geschäftsstelle wird es eine dramatische Änderung geben, denn Evi Schwentuchowski wird sie nur noch bis maximal Ende 2022 betreuen. Eine geeignete Person für ihre Nachfolge muss aber, wegen der umfangreichen Einarbeitung, deutlich früher gefunden werden.

Kurz vor 17 Uhr endete ein harmonischer, informativer Nachmittag. Das Protokoll dieser Versammlung ist auf der DWH-Website unter „DWH intern – akt. Interne Informationen“ für unsere Mitglieder veröffentlicht.

Die nächste Mitgliederversammlung wird wieder wie gewohnt im März stattfinden: am Samstag den 12.3.2022, ebenfalls in Leonberg.

Bericht: Ursula Griesbach

Bilder: Werner Schwentuchowski

Die Ehrungen:

DWH-Ehrennadel in Silber erhielten
Georg Lang und Renate Schneider.



DTK Verdienstnadel in Gold erhielten
Mechthild von Wiedebach und Evi Schwentuchowski.



DTK Goldene Mitgliedsnadel für 60 jährige Mitgliedschaft erhielt Alfred Lumpf.

DTK Goldene Mitgliedsnadel für 50 jährige Mitgliedschaft erhielten Undine Übele und Barbara Paul.

DTK Goldene Mitgliedsnadel für 40 jährige Mitgliedschaft erhielten Hermann Albrecht, Hans Betz, Hartmut Egeler, Konrad Hüchel, Georg Lang, Vroni Quade, Franz Stütz, und Karl Winter.

DTK Silberne Mitgliedsnadel für 25 jährige Mitgliedschaft erhielten Friedrich Blanz, Peter Greiner, Josef Gruber,



Bernd Kanetzki, Sigrid Kiemle, Erich Lörcher, Christian Panus, Bernd Reuter, Hartmut Riemer, Gabriele Rudolph, Josef Schneider, Reinhold Schütz, Gerold Slunitschek, Elisabeth Frfr. von Woellwarth und Jutta Welsch.

DWH Erstführerbruch für 2020 erhielten

Hermann Albrecht, Justin Bossard, Elisa Frühwald, Bernd Kaspar, Jens Kummer, Sebastian Linder, Marianne Matlok, Werner Mezger, Lydia Schacke, Robby Schmidt, Falk Schönfeld, Frank Tretter und Simon Weith.

Der erfolgreichste Jagdgebrauchshund 2020 im DWH:

Magic Mini vom River Diner, Besitzer: Robby Schmidt



Der erfolgreichste Ausstellungshund 2020 im DWH

Tootsie Vitoraz .Besitzerinnen: Ingrid und Lara Slunitschek



Alle Urkunden und Ehrennadeln wurden postalisch versandt wenn eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht möglich war.

Samstag. 08.10.2022

DWH-Vorstands- und Ausschusssitzung Präsidiumssitzung

Bitte den Termin vormerken:

Eltinger Hof – Hertichstraße 30 – 71229 Leonberg

Zeitplan:

DWH-Vorstands- und Ausschusssitzung: 9.00 Uhr

DWH-Präsidiumssitzung: 11.00 Uhr

Mitteilung der Landeszüchtwartin

Zunächst einmal möchte ich mich ganz herzlich für die Wahl zur Landeszüchtwartin bei der Mitgliederversammlung bedanken. Gerne stehe ich jederzeit Ihnen, liebe Züchterinnen und Züchter und liebe zukünftige Züchterinnen und Züchter, mit Rat und Tat zur Seite.

An dieser Stelle möchte ich auch unseren beiden neuen Züchtwarten herzlich gratulieren. Frau Steffi Smyrek und Herr Achim Freund legten mit Bravour am 17. Oktober 2021 im Rahmen unserer Mitgliederversammlung ihre Züchtwarteprüfung ab. Frau Smyrek und Herr Freund werden ab sofort ebenfalls Züchtwartaufgaben übernehmen. Ich wünsche beiden viel Spaß und Freude bei der Ausübung ihres Amtes.



Weitere Informationen für Züchterinnen und Züchter:

Ab dem 01.09.2021 werden die Wurfabnahmen wieder wie herkömmlich durchgeführt, d.h. die Corona-Sonderregelung (die Wurfabnahme kann auch vom Tierarzt gemacht werden) hat somit keine Gültigkeit mehr. Bevor Sie einen Neuzwingerantrag stellen, sollte die Hündin, welche in die Zucht gehen soll, vorab einen Formwert



„vorzüglich“ bzw. „sehr gut“ auf einer Zuchtschau erhalten haben. Der Formwert kann im Alter ab 9 Monaten erlangt werden, sodass noch genügend Zeit zur Beantragung eines FCI-Zwingernamens bleibt.

Nun wünsche ich allen einen schönen geruhsamen Jahresausklang sowie einen guten Start in ein neues erfolgreiches Züchterjahr mit unseren geliebten Teckeln.

Ihre Landeszüchtwartin
Ingrid Slunitschek

Gebrauchsarbeit

Einladung zur Richterfortbildung:

Diese ganztägige Fortbildung ist eine Pflichtveranstaltung für alle Gebrauchs- und Begleithunderichter im DWH. Herzlich eingeladen sind auch alle Prüfungsleiter im DWH. Es ist eine Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Badischen Dachshundclub.

Themen:

Änderung der PO (Prüfungsordnung)

Aktuelles zur Begleithundeprüfung

Referenten:

Gisela Hähnle, Steffi Smyrek und Erich Lörcher

Termin:

Sonntag, 27.02.2022 - 09.00 Uhr

Ort: Restaurant „Eltinger Hof“

Hertichstr. 30, 71229 Leonberg

Tel. 07152-75969

Anmeldungen an Erich Lörcher.

Obmann für das Prüfungswesen im DWH

Loercher@dachshundklub.de

Tel. 07053 2267 oder 0172 7562778

Workshop

Fährtenarbeit und Gehorsam für Teckel

Termin: Samstag, 16. April 2022

im Raum Calw

Referent: Erich Lörcher

Das eintägige Seminar vermittelt theoretische und praktische Grundlagen der Ausbildung eines jagdlich geführten Teckels. Es richtet sich insbesondere an Erstlingsführer.

Die Teilnehmerzahl ist auf 5 Hundeführer begrenzt.

Anmeldungen bis 15.03.2022 an

Erich Lörcher, Obmann für das Prüfungswesen im DWH

Loercher@dachshundklub.de

Tel. 07053 2267 oder 0172 7562778

DWH-Öffentlichkeitsarbeit

Liebe DWH Mitglieder,

heute möchte ich noch einmal auf die drei Säulen unserer Kommunikation mit Ihnen zurückkommen.

Dies sind:

1. E-Mail-Verteilung:

Wichtige und ggf. eilige Informationen verteilen wir auf diesem Weg, wir erreichen damit ca. 800 Mitglieder von ca. 1100 Mitgliedern. Gerne möchten wir natürlich Sie alle erreichen. Wie soll das gehen? Wenn Sie im Oktober diesen Jahres keine E-Mail mit dem Betreff „Mitglieder-versammlung“ erhalten haben, dann liegt es daran, dass uns keine E-Mail Adresse von Ihnen vorliegt, oder dass sich Ihre E-Mail Adresse geändert hat. Bitte schicken Sie uns in diesen Fällen Ihre gültige E-Mail Adresse an geschaeftsstelle@dachshundklub.de Ein herzliches Dankeschön allen, die bereits reagiert haben.

2. DWH-Website:

Steht für immer aktuelle und zeitnahe Information, hier findet man u. a. die aktuellsten Berichte, Termine und auch Terminänderungen usw. Kurzum hier sind Sie Immer aktuell informiert - zu jeder Jahres- und Tageszeit **365/24** – einfach immer wieder mal rein schauen.

3. DWH-Klubmitteilung:

Erscheint 2 mal im Jahr (Juni und Dezember) Beinhaltet Informationen aus einem zurückliegenden 6 Monatszeitraum und ist somit eine überwiegend rückblickende Zusammenfassung auf Hochglanzpapier, aber auch mit einem Ausblick auf kommende Termine und Veranstaltungen. Bei dieser Gelegenheit bedanken wir uns sehr herzlich bei allen Autoren, die uns Berichte und Bilder zukommen lassen. Die Bilder sollten bitte Mindestabmessungen von 2000 x 1500 Pixel haben, sonst bekommen wir Probleme mit der Druckerei.

Mit diesen 3 Säulen unserer Kommunikation hoffen wir Ihre Erwartungen zu erfüllen. Gerne nehmen wir auch Ihre



Anmerkungen und Vorschläge entgegen, diese entrichten Sie bitte an oeffentlichkeitsarbeit@dachshundklub.de

Ihr
Werner Schwentuchowski
Obmann für Öffentlichkeitsarbeit im DWH

Laudatio für Sylvia Albrecht



Sylvia Albrecht feiert am 19.12.2021 ihren 70. Geburtstag.

Seit 28 Jahren ist sie aktives Mitglied in der Sektion Ostalb und übernahm von Beginn an die Verantwortung für zahlreiche Funktionen. Immer wenn es darum ging mitzuhelfen ist sie mit dabei. Sie stand der

inzwischen leider verstorbenen Sektionsleiterin Anja Haan bis zuletzt zur Seite und versorgte außerdem teilweise deren Hunde. Seit 2020 ist sie Sektionsleiterin, obwohl sie schon lange keinen eigenen Hund mehr führt.

Wir sind froh, dass es in unserem Verein solche Mitglieder gibt, denn ohne das Engagement im Ehrenamt wäre sehr vieles gar nicht möglich.

Im Namen des DWH-Vorstandes und der Sektion Ostalb gratulieren wir sehr herzlich zu diesem runden Geburtstag. Alles Gute für Dich liebe Sylvia – vor allen Dingen einen sehr großen Rucksack voller Gesundheit. Danke für alles, was du für unseren Verein tust.

DWH-Geschäftsstelle
Evi Schwentuchowski

Auswahlsuche zur Bundessiegersuche 2022

Zulassung zur Auswahlsuche:

Die Auswahlsuche 2022 findet am Sa. 09.07.2022 als „Erschwerte Schweißprüfung SchwHK“ in Zang bei Itzelberg Sektion Ostalb statt. Die Bundessiegersuche findet am 30.09./01.10.2022 statt.

Jedes DWH-Mitglied kann seinen Dachshund zur Auswahlsuche für die Bundessiegersuche melden und führen. Meldungen von Dachshunden mit bereits sehr gut bestandener SchwK Prüfung (1. Preis) werden bevorzugt angenommen. Bei der Auswahl des Prüfungssiegers am Tag der Auswahlsuche werden Hunde, welche zum zweiten mal einen 1. Preis mit 100 Punkten erhalten, nach vorne gesetzt. Die endgültige Entscheidung fällt das Richterteam.

Großer DWH-Gebrauchsführerbruch

Jeder Hundeführer und Mitglied im DWH erhält den großen Führerbruch, wenn sein Dachshund in das Gebrauchsteckelbuch (GTB) eingetragen wurde.

Gebrauchsführerbruch Bronze:	1. Dachshund
Gebrauchsführerbruch Silber:	2. Dachshund
Gebrauchsführerbruch Gold:	3. Dachshund

Der Führer stellt den Antrag bis 01.02.2022 bei unserem 1. Vorsitzenden und übergibt eine Ahnentafel-Kopie (Vorder- und Rückseite) des prämierten Hundes. Die Ehrung erfolgt an der nächsten Mitgliederversammlung, die Veröffentlichung in der nächsten Klubmitteilung.

Gesucht: die erfolgreichsten Dachshunde

Der DWH sucht die im Jagdgebrauch und im Ausstellungswesen erfolgreichsten Dachshunde des Jahres 2020. Die Vorstellung der erfolgreichsten Dachshunde erfolgt anlässlich der Mitgliederversammlung am 12.03.2022 in Leonberg

Die Vergabebedingungen für die erfolgreichsten Dachshunde im Jagdgebrauch und im Ausstellungswesen finden Sie auf der Webseite des DWH.

Die Meldungen sind bei der Geschäftsstelle oder beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Meldeschluss ist der 1. Februar 2022.

Totenehrung

Im Jahr 2020 haben uns 17 Mitglieder für immer verlassen.

Wir trauern um diese verstorbenen Mitglieder und werden sie in guter Erinnerung behalten.



Es ist uns leider nicht möglich die Namen hier zu veröffentlichen, sie wurden während unserer Mitgliederversammlung am 17.10.2021 vorgelesen.

Neue Mitglieder

Klara Abt	70327	Stuttgart
Rudolf Arnold	72793	Pfullingen
Steffen Beck	74182	Obersulm
Annette Beer	71522	Backnang
Susanne Besold	74363	Gügingen
Johannes Böhmerle	72074	Tübingen
Florian Bollinger	78191	Nellingen
Matthias Brösamle	70619	Stuttgart
Dieter Büchler	72664	Kohlberg
Susanne Dalkiz	72654	Neckartenzlingen
Sven Eckstein	71120	Grafenau
Oliver Engels	71642	Ludwigsburg
Martin Färber	73432	Aalen
Celine Fuchs	71384	Weinstadt
Stephanie Gajic	71735	Eberdingen
Thomas Gantzhorn	71277	Rutesheim
Katharina Griesbach	71732	Tamm
Jürgen Haag	77773	Schenkenzell
Eva-Maria Hacker	72116	Mössingen
Monika Hahn	72511	Bingen
Jörg Hartmann	72654	Neckartenzlingen
Lucas Heisler	79875	Dachsberg-Hierholz
Iris Hellmann	70701	Schwieberdingen
Michael Hienzsch	71332	Waiblingen
Katja Holl	72517	Sigmaringendorf
Thomas Hoover	70794	Filderstadt
Dominik Hötzel	74199	Untergruppenbach
Beate Kern	71732	Tamm
Urs Karl Ludwig Kipper	70599	Stuttgart
Gunnar Klama	71706	Markgröningen
Marina Köbert	71706	Markgröningen
Dietrich Krischanitz	71665	Vaihingen
Regine Lauber	71573	Allmersbach i.T.
Konrad Leicht	75392	Deckenpfronn
Elke Lendl	71111	Waldenbuch
Jürgen Leopold	70499	Stuttgart
Thomas Lindmeier	70193	Stuttgart
Markus Mack	70569	Stuttgart
Jochen Mößner	71067	Sindelfingen
Peter Niefanger	75385	Bad Teinach
Tobias Oberauer	74517	Mühlacker
Jürgen Ostwald	88447	Warthausen-Heerrlishöfen
Johannes Pascottini	6912	Hörbranz
Eva Petrolli	88074	Meckenbeuren
Jochen Plumm	72810	Gomaringen
Marco Reger	72664	Kohlberg
Frank Rentschler	78576	Emmingen-Liptingen
Susanne Scherb	74321	Bietigheim-Bissingen
Eberhard Schmid	72766	Reutlingen

Sabine Schmid	72766	Reutlingen
Simone Schuster	72108	Rottenburg
Andreas Schwamberger	74182	Obersulm-Affaltrach
Katrin Springer	70597	Stuttgart
Luisa Stalla	74363	Gügingen
Dr. Karin Steinhilber-Horn	72768	Reutlingen
Sonja Steinmaier	70736	Fellbach
Annemarie Tausch	73257	Köngen
Gaby Thudium	70734	Fellbach
Carola Tomenendal	71157	Hildrizhausen
Stefan Veeseer	88074	Meckenbeuren
Giovanni De Vincenzo	70736	Fellbach
Clemens von Heyden	71739	Oberriexingen

Es freut uns, dass Sie in unseren Dachshundklub eingetreten sind und wir hoffen, dass Sie sich bei uns wohl fühlen.

Bitte nehmen Sie aktiv am Klubleben teil, suchen Sie das Passende für sich heraus.

Archies Tipp: Menschen erziehen leicht gemacht Heute: Das Vehikel

Ist euch das auch schon aufgefallen? Die jungen Leute, zwei- und vierbeinig, sind alle so hektisch geworden! Auf Spaziergängen wird gerannt was das Zeug hält, es bleibt keine Zeit mal stehen zu bleiben und innezuhalten und an Dings, zu riechen, gleich fällt mir das Wort ein – ich habe im August meinen vierzehnten Geburtstag gefeiert. Da darf das Gedächtnis schon mal einen kleinen Aussetzer haben, es ist ja auch voll mit Erinnerungen. Die kommen durch Gerüche manchmal wieder. Wenn mein Neffe Kuno und die Chefin es nur nicht immer so eilig hätten! Ich würde spazieren stehen, sagt sie. Ich müsse kein Gras auswendig lernen, sagt sie. Aha! Jetzt ist mir das Wort wieder eingefallen....

Herumstehen und nachdenken sei ja gut und schön, meint die Chefin. Nur dass die anderen, vor allem das Q, halt auch ihre Bewegung brauchen würden, und dass man da eine Lösung finden müsse. Sie und der Chef laufen neuerdings oft ganz schön weite Strecken durch den Wald, und ich gebe zu, die werden mir manchmal beschwerlich. Ich weiß gar nicht wo dieser Bewegungsdrang auf einmal her kommt! Früher waren sie es, die getrödel haben. Früher waren sie mit winzig kleinen Runden zufrieden, von denen kein gestandener Dackel auch nur ansatzweise müde werden konnte.

Die Chefin kam, wie sie glaubt, auf eine Lösung: sie hat bei einer großen Online-Gebrauchtkram-Börse einen Kin-



derwagen geschossen! Einen KINDERWAGEN! Ich weiß nicht, was sie sich dabei gedacht hat. Das Teil ist nur peinlich, und es rappelt und ruckelt und hüpfert, vor allem auf Waldwegen. Ich bin ja ein ganz lieber, ausgeglichener Hund, deshalb erlaube ich, dass sie mich hineinsetzt. Ich erlaube, dass sie mich ein Stückchen weit schiebt. Aber ich mache schon deutlich klar, dass das nur ein ganz kleines Stückchen sein darf, vor allem sollte mich dabei möglichst niemand sehen...

Damit ich mich zwischendurch immer mal wieder ausruhen kann, sagt sie. Vor allem wenn es über Schotter geht, den ich an meinen alten Pfoten gar nicht mehr gern habe. Aber ausruhen, als ob ich das nötig hätte – die könnten ja



einfach ein bisschen Rücksicht nehmen, vor allem wenn da drüben am Wegesrand Dings, Dings – jetzt habe ich das Wort wieder vergessen.

Also ein ganz kleines Stückchen lasse ich mich dann und wann in dem Vehikel schieben, aber dann sage ich klar und deutlich dass ich aussteigen will, und dann beweise ich allen, dass ich immer noch so flott unterwegs bin wie früher. Also, beinahe fast so zumindest.

Liebe Freunde, vor allem die älteren unter euch: sicher meinen die Zweibeiner es meistens gut mit uns. Trotzdem, nehmt euch ein Beispiel. Lasst euch nicht entpfotigen!

Bericht und Bild: Ursula Griesbach

DWH – Doppel-Ausstellung 2021 in Herrenberg **26. Juni – Spezial-Ausstellung** **27. Juni – Landessieger-Ausstellung**

Durch die Pandemie sind in allen Bereichen des öffentlichen Lebens Veranstaltungen verschoben worden oder

sogar ausgefallen, so auch beim DWH. Die positive Inzidenz-Entwicklung im Frühjahr ließ jedoch hoffen, dass die seit über zwei Jahrzehnten traditionsgemäß stattfindende Landessieger- Ausstellung nicht nur - wie geplant - verwirklicht, sondern durch das Angebot einer Spezial-Ausstellung am Vortag erweitert werden kann. Dieses Angebot wurde von vielen Ausstellern positiv aufgenommen.

Gemeldet für die Spezial-Ausstellung waren 59 Hunde, die von Dirk Topel, Richter aus Reitrain bewertet wurden. Richterin Jeanine Bandel begutachtete die 74 für die Landessieger-Ausstellung gemeldeten Teckel.



In Absprache mit dem Ordnungsamt Herrenberg wurde sorgfältig kontrolliert und auf die Einhaltung der Corona-Auflagen geachtet. Durch veränderten Ablauf – in der Halle waren die verschiedenen Haararten nur nacheinander zugelassen – konnte die Teilnehmerzahl der Aussteller etwas entzerrt werden. Besucher waren leider nur in begründeten Einzelfällen erlaubt. Dank der Disziplin aller Teilnehmer verlief die Veranstaltung harmonisch und ohne Zwischenfälle.

Ohne das Engagement der zahlreichen Helferinnen und Helfer aus den Sektionen wären Veranstaltungen dieser Größe nicht durchführbar! Deshalb ein großes Dankeschön an alle Ring- und Aufbauhelfer, die kompetent und freundlich zum Gelingen beigetragen haben.



Wie immer, gilt ein besonderer Dank dem Oberbürgermeister von Herrenberg, Herrn Thomas Sprißler für seine Gastfreundschaft und das Grußwort im Katalog, in dem er alle Teilnehmer der Veranstaltung sowie ihre vierbeinigen Begleiter herzlich willkommen heißt und einlädt, die Sehenswürdigkeiten und kulinarischen Angebote der Stadt zu entdecken und zu genießen.

Ein Dankeschön auch an die Rinderunion-BW für die Bereitstellung der Halle und die reibungslose Kooperation.

Unterstützt wurde die Ausstellung durch Sponsoring der Firma GRAU.

Die schönsten Hunde jeder Haarart:

DWH Spezial-Ausstellung 2021

Hidaya vom Hallwanger Silberberg – 19T0642K (KH)
ZG: Steigmüller, 72275 Alpirsbach
E.: Iris Steigmüller, 72275 Alpirsbach

Milow vom Margelchopf – 20Z0559R (RH)
Z.u.E: Doris Vetsch, 88729 Amtzell

Zora vom Margelchopf – ÖHZB LD 10144 (LH)
Z: Doris Vetsch, 88729 Amtzell
E: Michaela Lang, A – 4184 Vorderweißenbach

Tagessieger:
Rauhhaarteckel - Milow vom Margelchopf – 20Z0559R



DWH Landessieger-Ausstellung 2021



Trulla von der Mühlwiese – 20T0199K (KH)
Z.u.E.: Achim Freund, 71665 Vaihingen/Enz

Linus vom Linteler-Forst FCI – 17T1269R (RH)
Z: Dieter Engel, 96450 Coburg
E: Reinhold Reuscher, 997711 Massbach

Khara von der Taunushöhe – 12T0081L (LH)
Z: Heidrun Odenweller-Klügl, 61273 Wehrheim (Miteigentümer)
E: Isabel Klügl, 61273 Wehrheim

Tagessieger:
Langhaarteckel – Khara von der Taunushöhe – 12T0081L

Herzliche Gratulation!

Corona-bedingt sind Planungen zurzeit nur unter Vorbehalt möglich.

2022 ist wieder eine Doppel-Ausstellung in der Versteigerungshalle in Herrenberg geplant:

DWH Spezial-Ausstellung am Samstag, 02.07.2022
DWH Landessieger-Ausstellung am Sonntag, 03.07.2022
(siehe Ausschreibungen in diesem Heft)

Elisabeth Halászy
DWH Obfrau für das Ausstellungswesen

Dachshundklub Württemberg und Hohenzollern 1895 e.V.



Spezial-Ausstellung am Sonntag, 13. Februar 2022

in 70439 Stuttgart, Neuwirtshausstr. 199A, Sportrestaurant Neuwirtshaus

Wegen Coronaregeln können nicht alle Teilnehmer gleichzeitig ins Lokal

Einlass der Kurzhaarteckel 10.00 Uhr Beginn des Richtens: 10.30 Uhr
Einlass der Rauhaarteckel 11:30 Uhr Beginn des Richtens: 12:00 Uhr
Einlass der Langhaarteckel 13:00 Uhr Beginn des Richtens: 14:30 Uhr

Vergabe von Anwartschaften: Deutscher Champion (DTK),
Deutscher Jugend-Champion (DTK), Deutscher Veteranen-Champion (DTK)
Deutscher Champion (VDH), Deutscher Jugend-Champion (VDH),
Deutscher Veteranen-Champion (VDH)



Richter: Dieter Engel, Coburg (Änderungen vorbehalten)

Sonderleitung: Elisabeth Halászy, Filderstr. 2, 73760 Ostfildern
☎ 07158-7099411, E-Mail: ehalaszky@web.de

Meldegebühr:

1. Hund € 28,00, jeder weitere Hund desselben Ausstellers € 26,00,
Jüngstenklasse € 15,00

Paarklassen- und Zuchtgruppen frei, bitte möglichst vorab anmelden!

Juniorhandling: im Anschluss an die Einzelbewertungen, € 5,00

Überweisung an: Elisabeth Halászy – Sonderkonto DWH

IBAN: DE61 6006 9517 0003 9640 19 Swift-BIC: GENODES1SCA

Online-Meldung:

<https://macshot.de/dtk-lvwh1>

oder mit **Original-Meldeschein** des DTK

Zur Ausstellung bitte gültigen Impfpass und Original-Ahmentafel mitbringen.

Meldeschluss: Dienstag, 01. Februar 2022

oder bei Erreichen der Höchstmeldezahl von maximal 60 Hunden



An unserem **DWH-Infostand:** Material, Auskünfte und Beratung
rund um den "Dackel" und den Klub.



Dachshundklub Württemberg und Hohenzollern 1895 e.V.



Doppel-Ausstellung in Herrenberg 2022

in 71083 Herrenberg, Jahnweg 2, (Versteigerungshalle – Nähe Stadthalle)

Spezial-Ausstellung am Samstag, 02.07.2022

Begrenzt auf 60 Hunde

Vergabe von Anwartschaften: Deutscher Champion (DTK),
Deutscher Jugend-Champion (DTK), Deutscher Veteranen-Champion (DTK)
Deutscher Champion (VDH), Deutscher Jugend-Champion (VDH),
Deutscher Veteranen-Champion (VDH)

Richter: Georg Lang, Blaustein (Änderungen vorbehalten)

Meldegebühr: 1. Hund € 28,00, jeder weitere Hund desselben Ausstellers € 26,00,
Jüngstenklasse € 15,00

Online-Meldung: <https://macshot.de/dtk-lvwh2>
oder mit **Original-Meldeschein** des DTK



Landessieger-Ausstellung am Sonntag, 03.07.2022

Begrenzt auf 70 Hunde

Vergabe: DWH Landessieger 2022, DWH Landesjugendsieger 2022,
DWH Landesveteranensieger 2022, DTK-CAC, VDH-CHA, BOB

Richterin: Anja Pusch, Ahorn (Änderungen vorbehalten)

Meldegebühr: 1. Hund € 30,00, jeder weitere Hund desselben Ausstellers € 28,00,
Jüngstenklasse € 15,00

Online-Meldung: <https://macshot.de/dtk-lvwh3>
oder mit **Original-Meldeschein** des DTK

Sonderleitung: Elisabeth Halászy, Filderstr. 2, 73760 Ostfildern
☎ 07158 7099411, E-Mail: ehalaszky@web.de
Überweisung an: Elisabeth Halászy – Sonderkonto DWH
IBAN: DE61 6006 9517 0003 9640 19 Swift-BIC: GENODES1SCA

Beginn des Richtens der Haararten wird zeitnah bekanntgegeben.



**Meldeschluss:
21.06.2022**





„vom Weiler Ried“ Zwerg-/Kaninchenteckelzucht rauhhaar



- liebevolle Familienaufzucht im Haus mit Gartenauslauf
- gesunde, wesensfeste Teckel



Deckrüde
MultiCh. Bull Dog Vitoraz

Ingrid und Gerold Slunitschek

72213 Altensteig – Wart

Tel: 07458-985230 - www.weiler-ried.com

Bosse vom Klausenrain	20T0181K	sg
Lady Gaga v. Hallwanger Silberberg	20T0567	KV
Beate vom Welfenpalais	20T0538K	V
Yaris vom Himmelmoor	20Z0149K	sg
Kurt vom Hallwanger Silberberg	20T0140	KV
Amanda von Tinayla	SHSB 676635	V
Donna Leon vom Margelchopf	19Z0056L	sg
Mia von Tinayla	SHSB 776678	V
Hellenkamp´s Lia- Rosi	18Z0048K	V
Quinta vom Bussenblick	20T1579R	sg
Quirin vom Bussenblick	20T1575R	sg

Zuchtschau der Sektion Oberschwaben

Datum: 20.06.2021
Ort: 88299 Leutkirch
Zuchtschauleitung: Doris Vetsch Amtzell
Richter: Georg Lang Blaustein

Sindy von der Tobelhalde	18T0700R	sg
Jasko von der Reiteralm	20T0301R	V
Elroy v. Margelchopf	A14K0005R/Kt	sg
Flower Power v. Margelchopf	15K0280R	V
Nicki von der Dammheide	20Z0154R	sg
Dante v. d. Magna Kybele	20Z0686R	sg
Hexe von Amalienburg	19Z0750R	V
Anka vom Aispel	19T1464R	sg
Görönci Ugrasztó Mira	MET.SZT.2500/20	sg
Tarnamenti Vadász Vénusz	MET.SZT.2482/20	sg
Berta vom Schwarzwaldend	19T0071R	sg
Birke vom Schwarzwaldend	19T0073R	sg
Hummel von Bekehem	17T2145R	sg
Keke vom Adlitzgrund	17T1000R	V

Standard Kurzhaarteckel
in den Farben schwarzrot, rot,
braun, getigert und gestromt

vom Hallwanger Silberberg

ZG. Raphaela und Fritz Steigmüller
Fluomerstr. 43
72245 Alpirsbach-Peterzell
T: +49 (0)1722336576
E: vomhallwangersilberberg@web.de
I: kurzhaarteckel-vom-hallwanger-silberberg.de

Zuchtschau der Sektion Mittlerer Schwarzwald

Datum: 12.09.2021
Ort: 72250 Freudenstadt-Musbach
Zuchtschauleitung: Ingrid Slunitschek
Richterin: Dr. vet. Anne Posthoff

Zelina von den kleinen Pfoten F	19Z0065L	V
Donna Leon vom Margelchopf FCI	19Z0056L	V
Calle von Wanaheim ÖHZB RD	26003A	sg



Hunde- und Katzensalon

Trimmen und Pflegen von allen Teckelhaarten
sowie professionelle Pflege
aller Hunde- und Katzenrassen und Mischlinge
in meinem Hunde- und Katzensalon
oder in vertrauter Umgebung bei Ihnen zuhause!

Ingrid Slunitschek

Unterer Steigweg 6/2, 72213 Altensteig – Wart

Tel: 07458 – 985230
Mobil: 0176 – 90796436

Keke vom Adlitzgrund 17T1000R	V
It Boy vom Münsterhof 19T0821K	V
Philip vom Hallwanger Silberberg 14T0017K	V
Ayoka vom Weiler Forst FCI 20Z1015R	V

DWH-Zuchtschauen 2022 mit Junior-Handling

Alle nachfolgenden Terminangaben stehen unter dem Vorbehalt der jeweiligen Situation in Abhängigkeit von den "Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus". Bitte informieren Sie sich jeweils zeitnah ob die Termine wirklich stattfinden, z. B. auf der DWH-Homepage, bei der DWH Geschäftsführung oder den Zuchtschauleitungen.

DWH-Spezial-Ausstellung
am Sonntag, 13. Februar 2022
in 70439 Stuttgart, Neuwirtshausstr. 199A, Sportrestaurant Neuwirtshaus

DWH-Doppel-Ausstellung
am 02. und 03.07.2022
in 71083 Herrenberg, Jahnweg 2, (Versteigerungshalle Nähe Stadthalle)

DWH-Spezial-Ausstellung
am Samstag, 02.07.2022

DWH-Landessieger-Ausstellung
am Sonntag, 03.07.2022

Bitte Ausschreibungen in diesem Heft beachten

Maximus von den kleinen Waldelfen 20T1364R	V
Kleopatra vom Caraberg 19Z0575R	sg
Ansgar v. Jagdhaus Schönbuch FCI 21T0007R	vv
Aria von Hummelhof 20T1095R	g
Kresse vom Klötzle Blei FCI 18T2239R	sg
Biana vom Schwarzwaldend 19T0072R	sg
Anna W. vom Jagdhaus Schönbuch 21T0010R	vv
Percival von den kleinen Waldelfen 21T0266R	vv
Conrad al Badaia FCI 20T2659R	V
Kron Prinz II v. Hallwanger Silberberg 20T0139K	V
Motte vom Hallwanger Silberberg 20T0771K	V
Bonnie vom Klausenrain 20T0183K	sg
Benji vom Klausenrain 20T0179K	V
Manolito vom Hallwanger Silberberg 20T0764K	V
Margot vom Hallwanger Silberberg 20T0769K	V
Betty vom Klausenrain 20T0182K	V
Mailo vom Hallwanger Silberberg 20T0763K	disq.
Basti vom Klausenrain 20T0178K	V
Tomland Teckel Justyn A21T0004K	V
Daniel vom Kleinfeldle 17T0142K	V
Ma Donna v. Hallwanger Silberberg 20T0768K	V
Greta vom Hallwanger Silberberg 11T0433K	V
Tinkerbelle Du Bel Oriflamme LOSH1308569	sg
Akki vom Caraberg 12Z0200R/Zw	V

So. 15.05.2022 10:30 h Zuchtschau
der Sektion Ostalb
Veranstaltungsort: Alte Bürg 1, 73469 Riesbürg
Zuchtschauleitung: Sylvia Albrecht
Tel. 07328/ 9669918 albrecht@dachshundklub.de

Wichtige Informationen zu Zuchtschauen
Das Nenngeld für die Zuchtschau beträgt 20,00 €.
Zahnstatus: 5,00 €
Rutenstatus: 5,00 €

Eine Anmeldung zur Zuchtschau ist nicht erforderlich.



Bitte Original-Ahnentafel und gültigen Impfpass nicht vergessen. Ausgabe der Papiere erst nach Beendigung der Zuchtschau.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr, unter Ausschluss jeglicher Haftung durch den Veranstalter!

Alle weiteren Zuchtschau- und Ausstellungstermine entnehmen Sie bitte dem Terminkalender des DTK

gemeldet: 5
geprüft: 5

erschieden: 5
bestanden: 3

Jasko von der Reiteralm 20T0301R

WT 08.03.2020

B./F.: Mathias Alber Tettngang

2. Preis 82 Punkte Tagessieger

Wassertest WaT

Prüfungsart: Wa.-T.
Datum: 26.06.2021
Ort: Königsbronn-Ochsenberg
Prüfungsleiter: Martin Schietinger, Königsbronn
Richterobmann: Stephan Fauser, D-Blaubeuren,
Richter: Oskar Brugger, D-Markdorf
Revier: Königsbronn
Treffpunkt und Zeit: 89551 Königsbronn-Ochsenberg
(ehemaliger Nasslagerplatz)

Hunde gemeldet:	4	erschienen:	3
Geprüft:	3	bestanden:	3

Cäsar von Hoffmannshausen 20T0632R
Chip: 276095610630007, WT 15.03.2020
B.: Martin Färber, Aalen
F.: Martin Färber, Aale
22 Punkte

Holly von der Herrlichen Höh 20T0008R
Chip: 276097202732196, WT 04.01.2020
B.: Nicole Vollmer + Michael Fischer, Hüttlingen
F.: Nicole Vollmer, Hüttlingen
32 Punkte

Kitty aus Erdinger Rauhaar 19T0750R
Chip: 276097202669277, WT 10.05.2019
B.: Rolf Schacke, Sontheim a.d. Brenz
F.: Lydia Schacke, Sontheim an der Brenz
32 Punkte

17.07.2021 SchwK in Dürmentingen

Datum/Ort: 17.07.2021 Dürmentingen
Prüfungsleiter: Siegfried Herter
Richter/Obmann: Stefan Fauser
Richter: Mathias Trinkl
Richteranzwarter: David Beisswenger



Kitty aus dem Erdinger 19T0750R
WT 10.05.2019
B./F.: Lydia Schacke Sontheim a.d. Brenz
2. Preis 82 Punkte

John Wayne vom Erdinger 18T2043R
WT 04.09.2018
B./F.: Matthias Draxler Eching/Ammersee
3. Preis

Bericht zur Bundessiegersuche 2021

Als mein Handy klingelte und Erich Lörcher, DWH-Obmann für Gebrauchsarbeit, sich meldete, war ich schon vorgewarnt und hatte mir bereits im Vorfeld so meine Gedanken machen können. Die Frage, ob ich mit meiner Teckelhündin „Kitty aus Erdinger Rauhaar“ den DWH auf der Bundessiegersuche BSS 2021 in Basthorst Schleswig-Holstein vertreten möchte, konnte ich so schon mit JA beantworten, denn so eine einmalige Gelegenheit kann man sich einfach nicht entgehen lassen. Ich hatte mir das so vorgestellt: Wir üben einfach noch die fünf Wochen nach unserer letzten gemeldeten Schweiß-



prüfung im August zu Hause weiter wie gehabt mit Unterstützung von meinem Mann Rolf, der bisher unsere Hunde alle selbst auf Prüfungen geführt hatte und jahrelange Erfahrung mitbringt. Irgendwann fahren wir dann auf eigene Kosten zur BSS und versuchen das Beste rauszuholen. Doch dann kam alles etwas anders. Von allen Seiten kam Unterstützung, gute Ratschläge, Hilfsangebote, sogar ein Zuschuss vom DWH... Ich war ganz baff, das hatte ich so nicht erwartet.

Ein ganz großes Dankeschön geht an Erich Lörcher, der mit viel Zeit und Aufwand sehr geholfen hat, mich speziell auf diese Prüfung, die meine erste ohne Richterbegleitung werden sollte, vorzubereiten. Mithilfe des Leiters des Forstamtes Schönbuch machte er es möglich, uns eine Übungsfährte im Rotwildgatter zu legen, denn im Prüfungsrevier war das Wildvorkommen ähnlich – Rotwild, Damwild, Schwarzwild, Rehwild. Ein besonderer Bonus war, dass bereits die Brunft begonnen hatte und wir uns so schon um 6 Uhr morgens bei Tübingen trafen, um vielleicht noch den ein oder anderen Hirsch zu sehen. Gegen 8 Uhr fuhren wir dann zur Fährte und legten los. Unsere Fährtenarbeit war eher bescheiden, was aber viel Raum ließ für Tipps, Verbesserungsvorschläge, aber auch aufmunternde Worte. Einen einzigen Verweiser, die Nr. 3, konnte ich finden, den ich dann auch als Glücksbringer mit nach Schleswig-Holstein nehmen durfte. Wäre es nur die Nr. 5 gewesen ;) In den drei Wochen, die wir nun noch Zeit hatten uns zu verbessern, konnte ich einiges umsetzen, verinnerlichen, mein Auge schulen und ging so recht gut vorbereitet zur BSS.

Nach neunstündiger Fahrt kam ich mit Mann, Sohn, Deutsch-Drahthaar Gretel und Kitty endlich am Mittwochabend in Basthorst an. Es regnete. Die ganze Nacht stürmte es. Na Klasse, das kann ja heiter werden, waren so unsere Gedanken. Doch tatsächlich besserte sich das Wetter täglich. Gleich am nächsten Morgen, als ich mit den Hunden laufen war, stand plötzlich ein Rudel Damwild keine 50m vor uns auf Weg und Wiese. OK, Wild ist da! Jetzt wurde ich so langsam doch nervös...

Da die Prüfung an sich erst am Samstagvormittag stattfinden sollte, hatten wir noch fast zwei Tage Zeit, die Umgebung zu erkunden und anzukommen. Also fuhren wir einen Tag an die Ostsee, wo alle ihren Spaß hatten. Am Freitag machten wir einen ausgiebigen Spaziergang in einem nahegelegenen Waldgebiet. Ansonsten bot das alte Gut Basthorst auch Möglichkeiten sich die Zeit zu vertreiben. Ab Freitag herrschte hier großer Betrieb auf einem Herbstmarkt, der gut besucht war. Freitagabend um 18 Uhr begann der offizielle Teil der BSS mit einer sehr

gelungenen Darbietung der Jagdhornbläser der hiesigen KJV und Begrüßung durch Heinz Konstanti, den Vorsitzenden des ausrichtenden LV Nord. Die einzelnen Hundeführer durften sich und ihre Teckel vorstellen und bekanntgeben für welchen Landesverband sie antreten. Im Anschluss wurde die Fährtennummer gezogen, die auf der Unterseite eines gravierten Glases zu finden war. Eine schöne Erinnerung für alle Teilnehmer. Ebenso stellten sich die Richtergruppen vor. Danach ging es zum gemütlichen Teil mit gemeinsamem Abendessen und geselligem Beisammensein über.



Der Tag der Prüfung war gekommen. Geschlafen hatte ich gut, wie fast immer vor einer Prüfung, allerdings nur bis 4.30 Uhr... Irgendwann machte ich mich langsam fertig und ging eine gemütliche Runde mit den Hunden. Dabei ließ ich mir im Kopf nochmal alles durchgehen. 5 Verweiser, 3 Wundbetten, 3 Haken. Kitty kann das - ich hoffentlich auch. Der einzige Druck, der mir gemacht wurde, kam von mir selbst.

Dann ging es allein zum Frühstück. Nach kurzem Abschied von der Familie und nochmals Kontrolle meines Rucksacks, ob auch wirklich alles dabei war, machte ich mich auf zum Treffpunkt.

Nach Abgabe der Ahnentafel und Chipkontrolle fuhr unsere Gruppe recht zügig ins Prüfungsrevier, den Kreisforsten des Herzogtum Lauenburg. Kitty und ich wurden als zweites Gespann angesetzt. Leider musste ich recht schnell feststellen, dass es so gar nicht unser Tag war. Recht zäh konnten wir dem Fährtenverlauf folgen. Jedes Wundbett und jeder Verweiser mehr machte mich zuversichtlicher. Die Erleichterung war riesengroß, als wir zum Stück kamen, noch innerhalb der erlaubten Zeit, bepackt mit drei Verweisern. Vielleicht wäre mit mehr Erfahrung des Hundeführers mehr drin gewesen. Doch ich muss ganz ehrlich sagen, dass ich unglaublich stolz darauf bin, dass ich als



Erstlingsführer so eine Prüfung überhaupt starten durfte und mit Kitty im 2. Preis bestanden habe. Das Starterfeld war wahnsinnig stark. 12 von 13 Gespannen konnten zum Stück kommen. Ich finde, das spricht für die Qualität der Hunde und ihrer Führer. In der Gesamtwertung liegen wir auf Platz 10.

Zurück am Gut wurde die Siegerehrung von Wolfgang Hill, dem Hundeobmann u. a. für das Jagdgebrauchswesen durchgeführt.

Bundessuchensieger wurde Hans Glavanovitsch mit seinem Rüden „Jäger vom Alten Friedrich FCI“ quasi aus der Nachbarschaft, dem LV DCN (Dachshundclub Nordbayern), mit 5 Verweisern in unglaublichen 20 Minuten!

Sehr schade fand ich, dass der Suchensieger weder eine Medaille noch einen Pokal verliehen bekam. Einen Preis gab es dennoch. Chris Balke, einziger hauptberuflicher Nachsuchenführer Deutschlands, spendete sein verfasstes und mit einer Widmung versehenes Buch „Nachsuchen wie die Profis“ für den Sieger.



Sehr dankbar bin ich, dass ich so einen tollen Hund wie Kitty führen darf. Sie ist mein bester Freund und gehört einfach zu mir. Unsere Prüfungen sind nun vorbei, jetzt gehen wir zusammen jagen und genießen unsere gemeinsame Zeit, noch hoffentlich für viele lange Jahre.

Sehr dankbar bin ich, dass ich so einen tollen Hund wie Kitty führen darf. Sie ist mein bester Freund und gehört einfach zu mir. Unsere Prüfungen sind nun vorbei, jetzt gehen wir zusammen jagen und genießen unsere gemeinsame Zeit, noch hoffentlich für viele lange Jahre.

Bericht Lydia Schacke Bilder: Verschiedene Teilnehmer

02.10.2021 – SP Spurlautprüfung in Rißtissen

Datum/Ort:	02.10.2021/Rißtissen	
Prüfungsleiter:	Sieghard Wiesenfarth	
Richter/Obmann:	Erich Lörcher	
Richter:	Stephan Fauser	
Richteranwärterin:	Stefanie Grün	
Revier:	Rißtissen	
Revierinhaber:	Franz Schick	
gemeldet:	6	erschieden: 5
geprüft: 3		bestanden: 3

Queen vom Bussenblick
WT. 06.07.20 – 20T1578R
Z: Hans Dreher
B: Gabriel Lupberger
100 P./ 1. Preis Tagessieger

Dante von der Magna Kybele FCI
WT. 19.08.2020 – 20Z0686R
Z: Alexandra Wunsch
B: Tim Seibert
100 P./ 1. Preis

Dori von der Barockstrasse
WT. 01.07.20 – 19T1598R
Z./B: Fridolin Dirlwanger
75 P./ 2. Preis

Unsere Spurlautprüfung fand auch diesmal wieder im Oktober statt.

Sechs Hunde waren angemeldet, fünf sind erschienen, zwei Teilnehmer konnten leider nicht teilnehmen, weil notwendige Papiere fehlten: In einem Falle war es die Original-Ahmentafel, im anderen Falle fehlte der Stempel im Impfbuch. Beides wurde von allen Beteiligten sehr bedauert! Deshalb: Bitte versichern Sie sich vor Ihrer Abreise zur Prüfung, ob Sie auch alle notwendigen Papiere im Original und vollständig ergänzt dabei haben.

Drei Hunde nahmen an der Spurlautprüfung teil und haben bestanden.

Dabei konnte ein Hund vorher noch die fehlende Schussfestigkeit mit Erfolg ablegen.



Wir hatten einen richtig angenehmen Frühherbsttag mit schönem Wetter – sonnig, leicht bewölkt und einen guten Prüfungsverlauf mit einem objektiven, professionellen Richterteam, das allen Teilnehmern gute Chancen ließ. So bekam beispielsweise ein Hund einen dritten Hasen und konnte sich damit noch verbessern. Zusätzlich bekam



einer der nicht zugelassenen Hunde einen „Übungshasen“, den er mit Bravour ausarbeitete – schade, dass seine Unterlagen nicht komplett waren.

Gegen 12:20 war die Prüfung beendet und alle fanden sich an der Hütte neben dem Feuerwehrhaus Ribtissen ein zur Ergebnisauswertung und Preisvergabe.

Der Prüfungsleiter, Herr Sieghard Wiesenfarth eröffnete und dankte den Richtern für die gute, souveräne Arbeit, unserem Sektionsleiter, Herrn Franz Schick für die Bereitstellung seines Reviers, das wieder gute Hasen hatte und nicht zuletzt unserem „Gastgeberinnen-Team“ Marlies Schick, Undine Übele und Gaby Wiesenfarth für die Bewirtung mit diversen Getränken, leckerem Kartoffelsalat und gemischtem Salat mit Wiener Würstchen, Butterbrezeln und Semmeln.



Der Richterobmann, Herr Erich Lörcher, nahm dann die Preisverteilung vor. Er bedankte sich für einen schönen Tag mit den Hunden, bei unserem Franz Schick fürs Revier und bei seinen Mitrichtern Herrn Stephan Fauser und Richteranwärterin Frau Stefanie Grün für die gute Unterstützung.

Dieser Dank und die hohe Kompetenz des Richterteams wurde bekräftigt durch die lobenden Ausführungen eines Prüfungsteilnehmers – Zitat: „Diese Prüfung war etwas Besonderes – hier wurde nicht gerichtet, sondern aus unseren Hunden raus gekitzelt, zu welchen Leistungen sie fähig sind“. Zitat Ende.

Mit einem geselligen Beisammensein bei Sonnenschein, gutem Essen und Trinken und regem Gedankenaustausch klang dieser schöne, gelungene Prüfungstag am frühen Nachmittag aus.

DWH Ulm/Alb-Donau

Text und Bilder: Peter Mattheis, Schriftführer

Bericht zur Brauchbarkeitsprüfung ausschließlich für Nachsuchen im Schalenwildrevier gemäß BrPO des LJV BW in Nagold am 26.09. 2021, durch Veranstalter DWH Sektion Gäu – Schwarzwald

Nach bewährter Vorbereitung durch den jagdlichen Hundekurs der DWH Sektion Gäu – Schwarzwald stellten sich 6 Dackel mit Rufnamen Herrmann, Cessy, Maxl, Nemo, Axel und Luna mit ihren Hundeführern der Prüfung zur jagdlichen Brauchbarkeit für Nachsuchen gemäß der Prüfungsordnung des LJV BW.

Mit teilweise unterschiedlich langer Anreise zum Prüfungsrevier von Alfons Winzenhörlein in Nagold wurde pünktlich um 8 Uhr mit der Vorstellung der Prüfer und den üblichen Formalien begonnen. Prüfungsleiter Erich Lörcher, Richterobfrau Sandra Walker und Richterin Tina Punzo, sowie Alfons Winzenhörlein gaben bekannt wie die Prüfung organisatorisch abzulaufen hat.

Bei allen Teilnehmern war mehr oder weniger eine gewisse Anspannung spürbar, die aber auch üblich ist, wenn man das Ausbildungsziel nach langer und gründlicher Vorbereitung erreichen will.

Als Wettervorhersage war uns mögliches Gewitter angekündigt, was aber zeitweise nur als leichter Regen nieder ging. Jedenfalls Feuchtigkeit dachten wir, kann kein Nachteil bei der Fährtenarbeit sein, solange kein Wolkenbruch die Fährte total verwässert.

Nach Auslosung der Reihenfolge ging es mit den gegenseitigen Glückwünschen zügig ins Prüfungsrevier zur Fährtenarbeit. Im Vorfeld wurde uns mitgegeben unseren Hunden Vertrauen zu schenken...

Als das erste Suchen-Gespann strahlend mit Bruch am Hut zu den Wartenden zurückkam, Erfolg zum Stück vermelden konnte und sich das beim nächsten ebenso ergab, beruhigte sich so langsam die Anspannung beim Rest der Prüflinge.

Meine Cessy hat die Fährte zügig ohne Abweichung von Anfang bis Ende so gearbeitet, dass ich alle Mühe hatte hinter her zu kommen und die Schweißleine von Hindernissen freizuhalten.

Die Fährten führten ausgewogen über unterschiedliche Bodenbeschaffenheiten wie Laub, Moos und Gras im Unterholz, dass die Spürnasen unterschiedliche Bedingungen zu beherrschen hatten.

Alle Gespanne haben letztendlich erfolgreich zum Stück gefunden und die Fährten überwiegend ohne Abruf sehr gut gearbeitet.



Verhalten am Stand war als nächstes an der Reihe. Habe meiner Cessy dann deutlich angesagt abzulegen. Ist auch bei den anderen Hunden gut gelaufen. Sie haben sich alle ruhig verhalten bei den Schussabgaben.

Auch die Leinenführigkeit ist bei uns hervorragend gelungen, was bei den Übungen davor nicht immer der Fall war. Alle haben auch diesen Prüfungsteil bestanden.



Bericht: Frank Roos

Bilder: Erich Lörcher, Frank Roos

02.10.2021 Jagdliche Brauchbarkeit „Der Hund ist gut, der Mensch muss noch viel lernen“

Ein Hund ist immer ein Abenteuer. Ein solches Tier wirft das eintönige, eingefahrene Leben auf höchst wohlthuende Weise durcheinander, fordert viel, gibt viel mehr. Wenn aber Jäger und Jagdhund aufeinandertreffen, multipliziert sich alles.

Lang ist es nicht mehr, bis ich meinen vierzigsten Jahresjagdschein löse. Hunde gab es eigentlich immer in meinem Leben. Bis ich den Mut fand, mich einem Jagdhund zu stellen, der auch jagdlich geführt sein wollte, dauerte es. Oscar, mein proletenhafter Epagneul Breton und Cookie, unser hochpassionierter Springer Spaniel hatten mich über die Jahre ausreichend Demut gelehrt, sodass ich mich an einen Dackel wagen konnte. Auch die Arbeitslast und die Lebenssituation passte, und seit etwas mehr als einem Jahr beherrscht Traudl vom Eisenstein unser Leben. Die Züchter Joana Krietsch und Dirk Bölker legten mir zudem in aller Deutlichkeit nahe, mit Traudl „Prüfungen zu gehen“.

Die Jugendprüfung auf Spurlaut und Schussfestigkeit absolvierte sie brav. Als nächstes wollten wir die jagdliche Brauchbarkeit zur Nachsuche im Schalenwildrevier angehen. Schon auf ihren ersten Schleppen zeigte beim Dackelmädel, wie passioniert sie mit der Nase arbeitet. Die vorwiegend getropften Fährten, auf denen wir im Badischen übten, absolvierte sie ebenso begeistert und fast ein wenig zu schnell.

Ich übte bei einem Jagdfreund in dessen vorwiegend mit DK besetzter Gruppe. Die Prüfung selbst wollte ich aber im dackelgemäßen Umfeld ablegen. Die Sektion Gäu-Schwarzwald des Dachshundklubs Württemberg-Hohenzollern bot einen Termin im Oktober an, wir wurden zugelassen. Als Württemberger, der im badischen Exil lebt, freute mich das sehr. Erich Lörcher als Sektions-Vize schlug mir vor, an ein oder zwei Vorbereitungsterminen teilzunehmen, damit wir die anderen Prüfungsteilnehmer kennenlernen. Die Aufnahme, die wir – Hund, Ehefrau und Führer – in dieser Sektion fanden, war großartig und sehr warmherzig. Alfons Winzenhörlein war sogar so freundlich, uns eine eigene Fährte zu legen – getreten und getupft. Als Traudl die gearbeitet hatte, war ich mir über den möglichen Prüfungserfolg nicht mehr so sicher. Das war ein anders Ding als die getropften „Autobahnen“, die wir bisher kennengelernt hatten.



Die Fächer „Standtreiben“ und „Leinenführigkeit“ stellten meinen Hund und mich vor wenig Probleme. Schussfestigkeit und Hereinkommen waren schon eher eine Hürde, da Traudl sich (was mir ja sehr recht ist) ungern von mir löst. Aber auch das war – dank Erich Lörchers und Alfons Winzenhörleins guter Anleitung – bald kein Problem mehr, so dass ich mir am Prüfungstag nur noch über die Fährtenarbeit Gedanken machen musste.



Uns wurde die dritte Fährte zugelost. Traudl legte ich am Anschluss auf ihren geliebten Lodenkotzen ab und untersuchte die Situation. Dann führte ich sie an die Fährte heran. Der Dackel bewindete den Anschluss und machte sich dann auf die Fährte. Sie hatte einen guten Tag, meine Nervosität beeindruckte sie in keiner Weise. Brav und ruhig arbeitete sie sich voran. Ich als der deutlich schwächere und dümmere Teil des Gespanns hatte meine Augen weniger auf dem Hund als auf der Fährte um selbst die Verweiserpunkte zu finden. An einer Stelle hätte das beinahe zu einem Rückruf geführt, da ich den Hund aus eigener Unfähigkeit heraus von der Fährte lenken wollte. Das war der Moment, wo mir heiß wurde. Und dann geschah das, wovon so viele erfahrene Hundeführer berichten: Traudl blieb einfach stehen und sah mich an. Der Blick war deutlich: „Lass mich nur machen und verlass' Dich auf mich. Ich habe die Sache im Griff, folge mir.“ Ich ließ mich von diesem Moment an völlig auf den Hund ein, und sie arbeitete die Fährte perfekt, in aller Ruhe und sauber verweisend voran, durch Hochwald und Dickung, unter umgestürzten Bäumen hindurch, beide Haken klar meisternd, übers Wundbett hinweg bis hin zum Stück. In diesen Minuten habe ich zum ersten Mal erfahren, wie beglückend diese Arbeit eines Hundes sein kann, wie bindend. Die kleine Holzscheibe aus dem Wundbett habe ich seit dem Tag jedes Mal in der Tasche, wenn ich mit Traudl auf die Jagd gehe. Sie ist unser Talisman. Dass Traudl mit einer Nasenbreite Tagessiegerin wurde,



hatte ich nicht erwartet. Ihrer wunderbaren Arbeit auf der Fährte ist das eines-teils zu verdanken. Ganz besonders aber verdanken wir beide es der großartigen Vorbereitung durch Alfons Winzenhör-

lein und Erich Lörcher, der freundlichen Aufnahme durch die Gruppe, der Fairness der Prüfungsteilnehmer und der

Richter Monika Wolf und Josef Scheuring. Für alles weitere habe ich die Worte des Richterobmanns Scheuring im Ohr: „Der Hund ist gut, der Mensch muss noch viel lernen!“

Vor kurzem habe ich Traudl zur Schweißprüfung ohne Richterbegleitung angemeldet. Das Abenteuer geht also weiter, ich freue mich darauf. Traudl auch!

Bericht: Bertram Graf Quadt

Bilder: versch. Teilnehmer

09.10.2021 SchwPoR in Nagold

Datum/Ort: 09.10.2021 Nagold
Prüfungsleiter: Alfons Winzenhörlein
Richter/Obfrau: Susanne Holzmann
Richter: Oskar Brugger
Richter: Erich Lörcher

gemeldet:	2	erschieden:	2
geprüft:	2	bestanden:	1

Nacho vom River Diner 20T2214R

WT 18.09.2020

B./F.: Werner Bayer

2. Preis 3 Verweiser

09.10.2021 SchwPoR/40 in Nagold

Datum/Ort: 09.10.2021 Nagold
Prüfungsleiter: Alfons Winzenhörlein
Richter/Obfrau: Susanne Holzmann
Richter: Oskar Brugger
Richter: Erich Lörcher

gemeldet:	3	erschieden:	3
geprüft:	3	bestanden:	3

Nudel vom River Diner 20T2220R

WT 18.09.2020

B./F.: Mathias Trinkl

I. Preis 5 Verweiser – Tagessieger

Carl von den Densenbergen 19T0293R

WT 10.02.2019

B./F.: Roland Kappus

II. Preis 3 Verweiser



John-Wayne II aus Erdinger Rauhaar 18T2043R
WT 04.09.2018
B./F.: Matthias Draxler
III. Preis 1 Verweiser

Fünf Gespanne trafen sich bei kühlen Temperaturen am Killberg in Nagold zur Schweissprüfung, um auf 3x40 Stunden und 2x20 Stunden zu arbeiten. Das Richterteam bestehend aus Obfrau Susanne Holzmann, Erich Lörcher, Oskar Brugger und dem Fährtenleger und Prüfungsleiter Alfons Winzenhörlein.

Wie üblich wurden die Ahnentafeln eingesammelt, Impfässe kontrolliert und mit der Begrüßung begonnen, dann kam es zur Fährtenverlosung. Ich erhielt Losnummer drei.



Anschließend fuhren wir zu einer Waldhütte. Das war der Stütz- und Sammelpunkt, hier wurde bei einem Hund noch die Schussfestigkeit abgenommen, problemlos!

Die beiden ersten Gespanne der 40 Std. machten sich fertig, für die anderen gab es die Möglichkeit mit ihren Hunden zu laufen. Die Sonne ging auf und die wärmenden Strahlen erreichten den Boden. Es war schon eine Stunde vorbei bis Roland Kappus wieder bei uns eintraf. Ein erfahrener Jäger und Hundeführer, einen Bruch am Hut und drei Verweiser in der Hand. Waidmannsheil !

Der zweite Prüfling war noch unterwegs, wurde zwar von den Richtern nach 25 Minuten gesehen, lief aber am Stück vorbei um kurz vor Ablauf der 1 ½ stündigen Zeitspanne mit einem Verweiser am Stück anzukommen. Erstlingsführer, Prüfung bestanden. Waidmannsheil !

Nun war ich an der Reihe. Mit meiner „Nudel vom River Diner“, knapp über ein Jahr alt, aus eigener Zucht. Optimales Wetter, klare Sicht, kein Laubfall, der Boden dampfte und gab die Gerüche frei. Tannenwald mit Moosboden, leichtem Brombeerbewuchs und eine Hündin, die lang-

sam und sicher lief, wie auf keiner ihrer Übungsfährten. Durch dieses Tempo konnten wir vielfach Schweiß finden und den Pirschzeichen folgen. Sodass ich sicher war, wir sind richtig.

38 Minuten später brachte mich „Nudel“ mit allen fünf Verweisern zum Stück. Suchensieger !

Der nächste Hund auf der 20 Stunden Fährte fand zwar drei Verweiser, hatte dann aber eine Zeitüberschreitung bis er zum Stück gelangte. Leider nicht bestanden.

Als fünfter war Nudel's Bruder gestartet; Werner Bayer mit „Nacho“.

Er führte zum ersten Mal auf einer solchen Prüfung. Einige Zeit sah und hörte man nichts von ihm, bis er zuerst am Stück vorbei lief um wenige Minuten später, nach 41 Minuten und zwei Verweisern ankam. Suchensieger auf der 20 Stunden Fährte. Waidmannsheil!

Das Ganze war ein sehr harmonischer Prüfungstag bei mittlerweile bestem Herbstwetter.



Vielen Dank an das Richterteam und ein ganz besonderen Dank gilt Alfons Winzenhörlein, der an mehreren Tagen diese gelungene Prüfung vorbereitete.

Bericht: Mathias Trinkl

Bilder: Mechthild von Wiedebach – Erich Lörcher

10.10.2021 - Spurlautprüfung Sp in Wallerstein-Birkhausen

Datum: 10.10.2021
Ort: Wallerstein-Birkhausen
Prüfungsleiter: Martin Schietinger, Königsbronn
Richterobmann: Mathias Trinkl, Remseck



Richterin: Bettina Punzo, Tübingen
Richteranwalt: David Beißwenger, Göggingen
Richterantwartin: Stefanie Grün, Abtswind
Revier: Wallerstein-Birkhausen
Revierinhaber: Markus Zellinger

gemeldet: 6 erschienen: 5
geprüft: 5 bestanden: 4

Biana vom Schwarzwaldend 19T0072R
WT 10.01.2019

B.: Dominik Böse, Braunsbach
F.: Dominik Böse, Braunsbach
I. Preis, 100 Punkte, Tagessieger

Pollux von den Eifelhexen 20T0271K
WT 19.05.2020

B.: Thomas Brandenburger+Alexandra Bordon, Backnang
F.: Thomas Brandenburger, 71522 Backnang
I. Preis, 100 Punkte

Cora vom Herrwald 20T0081L
WT 07.04.2020

B.: Reinhard Schmidt, Gschwend
F.: Corina Bader, Gschwend
II. Preis, 88 Punkte

Holly von der Herrlichen Höh 20T0008R
WT 04.01.2020

B.: Nicole Vollmer + Michael Fischer, Hüttlingen
F.: Nicole Vollmer, Hüttlingen
II. Preis, 75 Punkte

Die Sektion Ostalb war wie gewohnt Veranstalter einer Spurlaut-Prüfung in Wallerstein-Birkhausen.

Diese fand am 10 Oktober 2021 statt. Zur Prüfung traten 5 Teckel mit ihren Führerinnen und Führern an.

Am Treffpunkt wurden die Ahnentafeln überprüft und nach der Begrüßung durch Prüfungsleiter Martin Schietinger und Richterin Frau Bettina Punzo die Startnummern ausgelost. Prüfungsleiter Martin Schietinger erklärte den Ablauf der Prüfung und dann fuhr man gemeinsam mit Revierführer Udo Maletzke ins nahe Prüfungsrevier von Revierinhaber Markus Zellinger.

Nach Prüfen der Schussfestigkeit ging es zum Spurlaut in einen 8 ha großen Rapsacker.

Ein beeindruckend hoher Hasenbesatz ermöglichte jedem Prüfungsteilnehmer die Chance auf einen guten Hasen, sodass die Prüfung schnell durchgeführt werden konnte.

Leider bestanden nur 4 der Teilnehmer die Prüfung. Beim anschließenden Mittagessen im Gasthaus Goldene Sonne wurden die Prüfungsurkunden überreicht. Mein Dank gilt vor allem der Sektion Ostalb für das Organisieren der Prüfung, sowie den Richtern und der Richterantwartin für die faire Beurteilung.

Bericht: Dominik Böse

10.10.2021 - Spurlautprüfung Sp in Andelfingen und Altheim

Datum/Ort: 10.10.2021 Andelfingen
und Altheim

Prüfungsleiter: Siegfried Herter
Richterin/Obfrau: Ilka Heckner
Richter: Stephan Fauser
Richter: Erich Lörcher

gemeldet: 6 erschienen: 6
geprüft: 6 bestanden: 5

Quinta vom Bussenblick 20T1579R
WT.: 06.07.2020

Besitzerin: Katharina Henkel
Führerin: Katharina Henkel
100 Pkt - I. Preis – Tagessiegerin

Meister Malte vom Klötzle Blei FCI 19T0192R
WT.: 04.02.2019

Besitzer: Frank Tretter
Führer: Frank Tretter
100 Pkt - I. Preis

Jasko von der Reiteralm 20T0301R
WT.: 08.03.2020

Besitzer: Mathias Alber
Führer: Mathias Alber
100 Pkt - I. Preis

Nicki von der Dammheide 20Z0154R
WT.: 08.03.2020

Besitzer: Katja und Toralf Bauch
Führer: Katja und Toralf Bauch
100 Pkt - I. Preis



Pyr vom Klötzle Blei FCI21T0411R

WT.:27.02.2021

Besitzer: Gabriele Niess

Führer: Gabriele Niess

100 Pkt - I. Preis/J.

Der Morgen des Prüfungstages begrüßte uns mit dem ersten Frost, versprach aber ein sehr schöner sonniger Herbsttag zu werden. Perfekte Vorrassetzungen für die 6 Gespanne die sich der Prüfung stellten.

Pünktlich trafen alle gemeldeten Gespanne im Suchenlokal ein. Nach Prüfung der Unterlagen erläuterte die Richterobfrau den Ablauf der Prüfung. Vor allem für die Erstlingsführer waren dies wertvolle Informationen. Zur klaren Prüfungsreihenfolge wurde jedem Gespann eine Nummer zugewiesen.

Dann ging es raus ins Revier Altheim, wo uns der Revierführer bereits erwartete. 4 der 6 Hunde mussten zuerst ihre Schussfestigkeit nachweisen, bevor die die Arbeit auf der Hasenspur beginnen konnte.

3 Hunde zeigten sich durch die Schussabgabe unbeeindruckt. Ein weiterer Hund wollte sich nicht von seinem Führer lösen. Auch bei einem weiteren Versuch zu einem späteren Zeitpunkt wich er seinem Führer nicht von der Seite. Daher konnte die Schussfestigkeit nicht geprüft werden.

Nachdem die Grundvoraussetzung geprüft war, begann die Streife auf dem Feld auf der Suche nach dem ersten Hasen. Nach wenigen Schritten im Raps ging bereits ein Hase auf. Der erste Hund konnte geschallt werden und seinen Spurlaut vor den Richtern unter Beweis stellen. Noch auf dem selben Acker saßen zwei weitere Hasen in ihrer Sasse und zwei weitere Hunde konnten ihren Spurlaut und Finderwillen zeigen.

Die zwei verbliebenen benötigten Hasen hatten sich sehr gut verborgen. Jedoch nicht so gut, als hätte sie unser Revierführer nicht aufspüren können. Der Rundgang durch das Revier war sehr sehenswert, einige Teilnehmer konnten sogar eine Fasanenhenne eräugen. Hase Nummer 4 und 5 hatten sich an einem sonnigen Platz im Altgras niedergetan. Somit konnten auch diese beiden Hunde eine sehr schöne Arbeit auf der Hasenspur zeigen.

Nach getaner Arbeit und Versorgen der Hunde fuhren wir zurück ins Suchenlokal zum Mittagessen.

Nachdem sich auch Hundeführer und Prüfer gestärkt hatten, wurden die Ergebnisse durch die Richterobfrau verkündet. Wir staunten nicht schlecht, alle 5 Hunde die die Hasenspur gearbeitet hatten bestanden diese Prüfung im ersten Preis mit 100 Punkten, darunter auch ein Hund

in der Jugendklasse. Dieses Ergebnis war für alle überwältigend.



Der Prüfungsleiter fasste zum Abschluss nochmal den Tag zusammen und dankte Richtern und dem Revierführer.

Somit geht auch der Dank der Teilnehmer dieses erfolgreichen Prüfungstages an den Revierführer, die Prüfer und den Prüfungsleiter!

Bericht: Katharina Henkel

Bild: 1 Teilnehmer

07.11.2021 – BhFK95 im Deggenhauser Tal

Ort/Datum: 07.11.2021 / Deggenhauser Tal

Prüfungsleiter: Siegfried Herter

Richterobmann: Stephan Fauser

Richteranwärterin: Stefanie Grün

gemeldet: 3 erschienen 3

geprüft 3 bestanden 2

Sissi von der Tobelhalde 18T0701R

WT 16.04.2018

B./F.: Oskar Brugger

bestanden

Rupert von Bretano 18Z0141R

WT 02.04.2018

B./F.: Sina Schaffert

bestanden



14.11.2021 WaS Waldsuche in Zaisersweiher

Datum/Ort: 14.11.2021 Zaisersweiher
Prüfungsleiter: Alfons Winzenhörlein
Richter/Obmann: Udo Zerweckh
Richter: Erich Lörcher
Richteranwärterin: Stefanie Grün
gemeldet: 4 erschienen: 4
geprüft: 4 bestanden: 4

Carl von den Densenbergen 19T0293R
WT 10.02.2019
B.: Roland Kappus
F.: Isabell Kalmbach
96 Punkte I. Preis Tagessiegerin

Magic Mini vom River Diner 19T0153R
WT 10.02.2019
B./F.: Robby Schmidt
79 Punkte II. Preis

Der Waldmann vom Brexbach FCI 18T0426K
WT 17.06.2018
B./F.: Christoph Waldmann
69 Punkte II. Preis

Berta vom Schwarzwaldend 19T0071R
WT 10.01.2019
B./F.: Sebastian Linder
49 Punkte III. Preis

Wir hatten die große Freude und Aufgabe, am vergangenen Sonntag die Teilnehmer der Hundeprüfung Waldsuche (WaS) der Sektion Gäu-Schwarzwald im Revier Zaisersweiher zu begrüßen. In den Prüfungstag wurde mit Kaffee und frischen Brezeln in der Jagdhütte des Reviers gestartet. Besonders freudig ist es, wenn Hundeführer und Hunde sich bereits schon von vorherigen Prüfungen kennen.

Nach der Begrüßung durch das Richterteam und den Prüfungsleiter wurden der Ablauf der Prüfung bekanntgegeben und die Startplätze ausgelost. Nach der obligatorischen Chip-Kontrolle wurde zum ersten Teil der Gehorsamkeit-Prüfung aufgebrochen: Dem Pirschen mit dem Hund. Der zweite Teil des Gehorsams besteht aus Ablegen und Schießruhe sowie der Beurteilung des Benehmens auf dem Stand beim Treiben. Bei allen Prüfungsteilen haben die Hundeführer die Wahl, diese angeleint oder

frei zu absolvieren. Alle vier Hunde haben diesen Teil der Prüfung mit Bravour gemeistert und somit den ersten Teil der Waldsuche erfolgreich absolviert.



Anschließend ging es ans Eingemachte, der Waldsuche im Revier. Hierbei wurde jeder Hund einzeln geschnallt, in der Reihenfolge der gezogenen Startnummern. Jedem Hund wird ein separater Waldabschnitt zum Stöbern zugewiesen. Ziel dabei ist es, dass der Hund aktiv Wild hochmacht und ausdauernd verfolgt und so den ansitzenden Jägern das Wild vor die Stände bringt. Unglaublich interessant ist es, dass alle Hunde verschiedenes Jagdverhalten aufweisen und alle auf ihre ganz eigene Art und Weise sich zum Stöbern nach Wild begaben. Dabei ist zu erwähnen, dass das Revier Zaisersweiher optimale Voraussetzungen für solch eine Waldsuche bietet und die Hunde unter idealen Bedingungen geschnallt werden konnten.

Neben Rehwild wurde auch kräftig Raubwild in Bewegung gebracht, was uns fünf Füchse auf der Strecke dank der Hunde bescherte. Obwohl sehr viel Rehwild im Treiben unterwegs war, das die Hunde nachweislich auf die Läufe brachten, war es den ansitzenden Jägern leider nicht möglich, diese zu erlegen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Teilnehmer der Waldsuche, ganz besonders bei dem objektiven und fairen Richterteam sowie dem Prüfungsleiter für die Organisation der Veranstaltung und gratulieren allen Gespannen zur erfolgreich bestandenen Prüfung. Ein weiterer Dank geht an die Revierinhaber für das zur Verfügung gestellte Revier und für die Gastfreundschaft in der Jagdhütte.

Bericht: Isabell Kalmbach
Bild: versch. Teilnehmer



Begleithundeprüfung BHPG der Sektion Ostalb

Datum: 26.06.2021
Ort: Hundeplatz Steinheim
Prüfungsleiter: Hans Rau, Steinheim
Richter: Stephan Fauser, D-Blaubeuren

Bristly Border`s Anno 17420
WT 17.04.2020
B.: Else Kanetzki, Essingen
F.: Else Kanetzki, Essingen
BHP-G, 200 Punkte, 1. Preis

Kitty aus Erdinger Rauhaar 19T0750R
WT 10.05.2019
B.: Rolf Schacke, Sontheim a.d. Brenz
F.: Lydia Schacke, Sontheim an der Brenz
BHP-G, 183 Punkte, 2. Preis

Xonka vom alten Forstgarten FCI 20Z0198R
WT 17.03.2020
B.: Sabine Schmidt, Hohenaltheim
F.: Christian Schmidt, Hohenaltheim
BHP-1, 96 Punkte, 1. Preis
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis

Emily von Burg Ehrenfels 20Z0230R
WT 27.03.2020
B.: Hans-Dieter Röhm, Steinheim
F.: Sarah Röhm, Steinheim
BHP-1, 91 Punkte, 2. Preis
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis

Dori vom Bärenloh 20520
WT 20.05.2020
B.: Martin und Renate Schietinger, Königsbronn
F.: Renate Schietinger, Königsbronn
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis
BHP-3, 40 Punkte, 1. Preis

Holly von der Herrlichen Höh 20T0008R
WT 04.01.2020
B.: Nicole Vollmer + Michael Fischer, Hüttlingen
F.: Nicole Vollmer, Hüttlingen
BHP-2, 35 Punkte, 2. Preis
BHP-3, 40 Punkte, 1. Preis

Isa vom Schwindauer Land 19T2323R
WT 11.10.2019
B.: Elke Unfried, Heubach
F.: Elke Unfried, Heubach
BHP-2, 30 Punkte, 2. Preis

Sepp vom Linteler-Forst FCI 18T1793R
WT 12.07.2018
B.: Renate und Hans Joachim Langer, Winterbach
F.: Hans-Joachim Langer, Winterbach
BHP-3, 40 Punkte, 1. Preis

Am 26.06.2021 trafen sich um 7:30 Uhr bei strahlendem Sonnenschein 5 Hunde mit ihren Führern und Führerinnen in Ochsenberg am Wasser. Nachdem die Prüfer eingetroffen und die Formalitäten erledigt waren, absolvierten zuerst drei Teckel erfolgreich den jagdlichen Wassertest. Hierbei muss der Hund eine Ente anlanden. Anschließend wurde die BHP 3 „Wasserfreude“ durchgeführt. Alle 4 gemeldeten Hunde legten diesen Prüfungsteil mit Bravour ab.



Die weiteren Prüfungsteile BHP 1 und BHP 2 fanden in Steinheim statt. Hieran nahmen 8 Hunde (7 Teckel und 1 Border Terrier) mit Führer/in teil. Die BHP 1 bestanden 4 Hunde erfolgreich; Führigkeit, Folgsamkeit, Verhalten bei Geräuschen, Verhalten gegenüber Menschen und Verhalten im Straßenverkehr bereiteten ihnen keine Probleme. Das Ablegen war drei Hunden vermutlich zu langweilig, denn sie haben ihren Platz verlassen und konnten deshalb diesen Prüfungsteil nicht bestehen. Eine Teckeldame hat das Wegschicken wörtlich genommen und war dann mal etwas länger „weg“, kam aber dann doch nach geraumer Zeit zur Freude alle wieder zu Ihrer Führerin zurück. In der Führersuche bei der BHP 2 fanden 7 von 8 Hunden ihren Führer/in. Einem Teckel war die Entfernung wohl zu weit. Das Warten vor dem Gebäude bereitete trotz Ablen-



kung durch andere Hunde, Jogger und Radfahrer keinem Hund Schwierigkeiten.

Am Ende der Prüfung bestanden zwei Hunde die BHP-G. Als Tagessieger ging Border Terrier „Anno“ vom Platz knapp gefolgt von der Teckeldame „Kitty“. Neben Urkunde und Medaillen gab es noch selbstgebastelte originelle Geschenke und Gutscheine.

Bei einem gemütlichen Beisammensein mit guter Verpflegung klang der Prüfungstag aus. Dem taten die Corona-bedingten Einschränkungen keinen Abbruch.

Einen herzlichen Dank gilt den Ausbildern Gabi, Roland und Hans, die es gewagt haben in dieser Corona-Zeit einen Begleithundekurs durchzuführen und die Prüfung abzuhalten. Bedankt sein sollen auch die beiden Richter Herr Fauser und Herr Brugger, die sehr fair und kompetent ihrer Aufgabe nachgekommen sind. In den Dank eingeschlossen werden auch alle tatkräftigen Helfer, die immer zur Stelle waren, wenn es irgendwo was zu tun gab – und das war einiges im Verlauf des Vorbereitungskurses und am Prüfungstag.

Bericht: Else Kanetzki

Bild: Hans-Joachim Langer

Begleithundeprüfung BHPG der Sektion Rems-Murr

Datum: 17.07.2021
Ort: Fellbach
Prüfungsleiterin: Anja Schlegel, Waiblingen
Richter: Klaus-Peter Lahde, D-Mainhardt

Holly von der Herrlichen Höh 20T0008R

WT 04.01.2020

B.: Nicole Vollmer + Michael Fischer, Hüttlingen

F.: Nicole Vollmer, Hüttlingen

BHP-G, 188 Punkte, 1. Preis

Luise vom Aachener Wald 17T0006K

WT 10.11.2017

B.: Ina Erdmann-Haller, Waiblingen

F.: Ina Erdmann-Haller, Waiblingen

BHP-G, 174 Punkte, 2. Preis

Loki 6518

WT 06.05.2018

B.: Dorothea Kirschner, Korb

F.: Dorothea Kirschner, Korb

BHP-G, 169 Punkte, 2. Preis

Barolo vom Starnberger Land 19Z0060R

WT 03.02.2019

B.: Patricia Haller-Wörner und Wörner

F.: Patricia Haller-Wörner, Ebersbach

BHP-G, 166 Punkte, 3. Preis

Pauli 15220

WT 15.02.2020

B.: Gitte Geiger, Kernen i. R.

F.: Gitte Geiger, Kernen

BHP-1, 108 Punkte, 1. Preis

Carl von Hoffmannshausen 20T0633R

WT 15.03.2020

B.: Anke Schroff, Kernen

F.: Anke Schroff, Kernen

BHP-1, 94 Punkte, 2. Preis

BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis

Duma 1111

WT 26.10.2015

B.: Jutta Kärgel

F.: Jutta Kärgel, Fellbach

BHP-1, 104 Punkte, 3. Preis

BHP-2, 35 Punkte, 2. Preis

Frauenpower auf dem Prüfstand

Am 17.07.2021 um 8.00 Uhr trafen sich 7 mehr oder weniger aufgeregte Prüfungsgespanne (die Zweibeiner mehr, die Vierbeiner weniger) auf dem Gelände des Schäferhundevereins Fellbach.

Bevor der offizielle Teil begann, konnten sich alle noch mit einer Butterbrezel und einem heißen Kaffee stärken.

Gestartet wurde pünktlich um 9.00 Uhr mit dem obligatorischen Identitätscheck und der Auslosung der Startnummern.

Nach kurzen Ansprachen durch die Prüfungsleiterin Anja Schlegel und Richter Klaus-Peter Lahde wurde es ernst: das erste Prüfungsgespann musste auf den Platz und im Parcours zeigen, was sie gelernt hatten.

Nach den Übungen auf dem Platz ging es in den Straßenverkehr und zum Abliegen vor dem Gebäude.

Dort sorgte eine Eichhörnchenfamilie für kurzweilige Unterhaltung der Hunde.

Große Erleichterung machte sich breit, als der Richter verkündete, dass alle 7 Gespanne die BHP1 bestanden hatten und so ging es weiter zur Führersuche.

Mit ein wenig Unterstützung wurden auch alle Hundeführer von ihren felligen Partnern gefunden und die letzte Etappe - die Wasserfreude - konnte in Angriff genommen werden.

Leider hatten hier nicht alle "Freude" - dem ein oder anderen war das Wasser wohl zu nass.

Erleichtert und müde machten wir uns auf den Weg zurück zum Schäferhundverein.



Dort fieberten wir den Endergebnissen und der Siegerehrung entgegen.

4 von 7 Hunden bestanden am Ende die BHP-G, Tagesiegerin wurde Holly von der Herrlichen Höh mit ihrer Führerin Nicole.



Nachdem alle Gespanne gebührend beklatscht und gefeiert wurden, konnten wir den Prüfungstag mit leckerem Wurstsalat im Vereinsheim ausklingen lassen.

Bericht: Ina Erdmann-Haller

Bild: Jochen Haller

Begleithundeprüfung BHP der Sektion Mittlerer Schwarzwald 24.07.2021

Prüfungsart: BHP
Datum: 24.07.2021
Ort: Altensteig
Prüfungsleiter: Roland Lauenroth, Holzgerlingen
Richterin: Steffi Smyrek, Großbottwar

Ansgar vom Jagdhaus Schönbuch FCI 21T0007R
WT 06.01.2021
B.: Wolfgang Gruchott
F.: Wolfgang Gruchott, Altensteig
BHP-1, 101 Punkte, 2. Preis
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis

Kurt vom Hallwanger Silberberg 20T0140K
WT 09.04.2020
B.: Annika Blessing
F.: Annika Blessing, Tübingen
BHP-1, 120 Punkte, 1. Preis

Tomland Teckel Justyn 21T0004KA
WT 03.12.2020
B.: Iris Steigmüller
F.: Iris Steigmüller, Alpirsbach
BHP-1, 96 Punkte, 1. Preis

Manolito vom Hallwanger Silberberg 20T0764K
WT 03.10.2020
B.: Achim Freund
F.: Achim Freund, Vaihingen
BHP-1, 96 Punkte, 1. Preis

Trulla von der Mühlwiese 20T0199K
WT 19.04.2020
B.: Achim Freund
F.: Anette Freund, Vaihingen
BHP-1, 94 Punkte, 2. Preis

Ozzy Ozelot vom Hallwanger Silberberg 20T1049K
WT 31.12.2021
B.: ZG Raphaela und Fritz Steigmüller
F.: Selina van Dyck, Alpirsbach
BHP-1, 94 Punkte, 2. Preis

Ma Donna vom Hallwanger Silberberg 20T0768K
WT 03.10.2020
B.: ZG Raphaela und Fritz Steigmüller
F.: Sabine van Dyck, Alpirsbach
BHP-1, 94 Punkte, 2. Preis

Lady Gaga vom Hallwanger Silberberg 20T0567K
WT 22.07.2020
B.: ZG Raphaela und Fritz Steigmüller
F.: Selina van Dyck, Alpirsbach
BHP-1, 94 Punkte, 2. Preis

Ayoka vom Weiler Forst 20Z1015R
WT 22.11.2020
B.: Ingrid und Lara Slunitschek
F.: Lara Slunitschek, Altensteig
BHP-1, 91 Punkte, 2. Preis

Romina von der Mühlwiese 19T0816K
WT 14.12.2019
B.: Achim Freund
F.: Achim Freund, Vaihingen
BHP-1, 89 Punkte, 2. Preis

Homer vom Hallwanger Silberberg 19T0638K
WT 13.09.2019
B.: Peter Treutner
F.: Peter Treutner, Niedereschach
BHP-1, 78 Punkte, 3. Preis

Begleithundeprüfung BHPG der Sektion Neckar-Enz 05.09.2021

Gruppe 1:

Prüfungsart: BHPG
Datum: 05.09.2021
Ort: Großbottwar
Prüfungsleiter: Wolfgang Smyrek
Richter: Udo Zerweckh



Krümel vom Margelchopf 20K0131R/ZW
WT 02.05.2020

B.: Mechthild von Wiedebach + Georg Lang
F.: Mechthild von Wiedebach, Blaustein
BHP-G, 188 Punkte, 1. Preis

Romina vom Jurahang 20T0242R
WT 21.02.2020

B.: Waltraud Eisele, Bietigheim - Bissingen
F.: Waltraud Eisele, Bietigheim
BHP-G, 188 Punkte, 1. Preis

Lotte 25320

WT 25.03.2020

B.: Georg Gröner, Bietigheim - Bissingen
F.: Georg Gröner, Bietigheim – Bissingen
BHP-1, 125 Punkte, 1. Preis
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis

Brix vom Zweckbert 20T0191K
WT 30.04.2020

B.: Beate Stuka, Ludwigsburg
F.: Beate Stuka, Ludwigsburg
BHP-1, 96 Punkte, 1. Preis
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis

X-Man vom Weiler Ried 11222
WT 19.04.2020

B.: Katharina Griesbach
F.: Katharina Griesbach, Tamm
BHP-1 106 Punkte, 2. Preis
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis

Holly vom Kleinfeldle 19T0172K
WT 05.04.2019

B.: Beate Kern, Tamm
F.: Beate Kern, Tamm
BHP-1, 94 Punkte, 2. Preis
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis

Luitpold von den kleinen Waldelfen 19T2531R
WT 29.09.2019

B.: Anne und Gunnar Klama
F.: Gunnar Klama, Markgröningen
BHP-1, 91 Punkte, 2. Preis
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis

Hexe von Amalienburg 19Z0750R
WT 28.08.2019

B.: Birgid Hummel
F.: Birgid Hummel, Baienfurt
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis
BHP-3, 40 Punkte, 1. Preis

Gruppe 2:

Prüfungsart: BHPG
Datum: 05.09.2021
Ort: Großbottwar
Prüfungsleiterin: Annerose Klein
Richteranzwärterin: Stefanie Grün
Richterin: Steffi Smyrek

Karlotta aus Erdinger Rauhaar 19T0747R
WT 10.05.2019

B.: Franziska Keppler - Demko, Stuttgart
F.: Franziska Keppler - Demko, Stuttgart
BHP-G, 212 Punkte, 1. Preis

Mex von der Klostermühle 18T0415R
WT 24.03.2018

B.: Gerald und Nadine Buresch
F.: Gerald Buresch, Kornwestheim
BHP-G, 168 Punkte, 1. Preis

Yiselotte vom Neunten Weinberg 20T0570R
WT 06.04.2020

B.: Mechthilde Ernst, Stuttgart
F.: Mechthilde Ernst, Stuttgart
BHP-G, 181 Punkte, 2. Preis

Luina-Rosi vom Hühnerkamp 19T2733R
WT 20.09.2019

B.: Till Rausch, Stuttgart
F.: Till Rausch, Stuttgart
BHP-G, 178 Punkte, 2. Preis

Minna Murrel vom Klötzle Blei 19T0194R
WT 04.02.2019

B.: Angelika Balzer
F.: Angelika Balzer, Remseck
BHP-G, 164 Punkte, 3. Preis

Xeniya vom alten Forstgarten FCI 20Z0196R
WT 17.03.2020

B.: Tim Heinz, Ludwigsburg
F.: Tim Heinz, Ludwigsburg
BHP-G, 160 Punkte, 3. Preis

Hummel von Beckehem 17T2145R
WT 19.08.2017

B.: Bettina Runte und Axel Hoffmeister
F.: Axel Hoffmeister, Stuttgart
BHP-1, 120 Punkte, 1. Preis
BHP-3, 40 Punkte, 1. Preis

Zierlo von der Birkenquelle W 14T2465R
WT 30.09.2014

B.: Dagmar Vick, Stuttgart
F.: Dagmar Vick, Stuttgart
BHP-1, 98 Punkte, 3. Preis
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis

Islay storm von der Sandwiese 20K0041K
WT 12.08.2020

B.: Sarah Bremer, Stuttgart
F.: Sarah Bremer, Stuttgart
BHP-1, 84 Punkte, 3. Preis

Wir schreiben den 5. September 2021 Jahr 1 nach Corona. 17 wackere Hundeführerinnen und Hundeführer mit ihren Hunden haben sich bei der Sektion Neckar-Enz für die BHP angemeldet. So viele wie noch nie, weshalb wir mit 2 Gruppen die Prüfung durchgeführt haben. Aus jeder



Gruppe wurde ein Tagessieger ermittelt und da es so Tradition ist, dass jeder Tagessieger einen Bericht schreibt, gibt es von dieser Prüfung 2 Berichte.

Bericht Gruppe 1:

Am 05.09.2021 trat meine kleine Zwegdackelhündin Krümel vom Margelchopf mit mir an der Leine zur BHPG in Großbottwar an. Eine herzliche Begrüßung durch die Prüfungsleiter und Richter trug dazu bei schon etwas entspannter der Sache entgegenzusehen. Wir trafen uns bei herrlichem Wetter und erledigten zuerst die Chipkontrolle und alle Formalitäten. Bereits hier zeigten sich alle Hunde sehr diszipliniert, verhielten sich ruhig neben ihren Führern und fragten sich wohl, - was passiert denn heute???

Nach ausführlicher Einweisung in den Prüfungsablauf ging es auch schon los. Halt! Besonderer Augenmerk lag da noch auf den für jeden in anderer Farbe genähten Filzherzen, die unsere Losnummer und Beutelchen „für alle Fälle“ beinhaltete und die wir den Tag über an unseren Rucksäcken einhängen konnten. Eine schöne Idee! Ich zog die Nummer „9“ und war damit als Letzte an der Reihe.

Für unsere Gruppe ging es als Erstes zur Führersuche, BHP2. Die Wiesen waren noch nass. Das war für die Arbeit der Hunde prima um die Witterung gut aufzunehmen. Als „Letzte“ an der Reihe konnte ich Einen nach dem Anderen zufrieden und mit nassen Hosen und Schuhen zurückkommen sehen. Für Krümel war das die zweitschönste Übung. Ich folgte Wolfgang Smyrek 300m mit zwei rechtwinkligen Haken und wir versteckten uns in einer Böschung. Gesehen habe ich Krümel erst kurz bevor sie bei uns ankam. Sie hatte sichtlich Spaß daran mich zu finden und freute sich diebisch. So! konnte es weitergehen!

Als Nächstes ging es zu BHP1, Gehorsam war gefragt. Da hatte wohl jeder so seine kleineren oder größeren Bedenken einen „Patzer“ zu machen. Der Richter Udo Zerweck hatte uns fleißig zu mehr Mut animiert, die Übungen „frei“, d.h. ohne Leine zu führen - mit wenig Erfolg- die Prüfungsteilnehmer setzten da doch mehr auf Sicherheit. Hauptsache bestehen! Es ging um Leinenführigkeit, Hindernisse überwinden, hereinrufen, Geräusche, Verhalten Menschen gegenüber, Verhalten im Straßenverkehr um nur ein paar Beispiele zu nennen. Alle Hunde zeigten ein prima Verhalten und die Gespanne gaben ihr Bestes und sammelten fleißig Punkte.

Bei Edeka in Großbottwar mussten die Hunde für die BHP2 noch beweisen, dass sie ruhig vor dem Laden liegenbleiben und warten bis der Führer nach 5 min. wie-

derkommt. Da kommt dann auch ein Radfahrer, ein Jogger und ein Hund vorbei. 5 min. können einem da ganz schön lang vorkommen und wir konnten alle auf unsere Hunde sehr stolz sein, keiner hat an der Leine gezogen, prima!

Und dann ging es zur BHP3 -Wasserfreude. Hier war dann doch die Gruppe etwas kleiner geworden. Für Krümel war es schwierig zu warten bis alle vor ihr dran waren. Endlich! Wolfgang warf das Appotel ins Wasser und Krümel sprang mit einem Platsch hinterher, schwamm eifrig los und ich weiß, dass sie meinte, es hätte ruhig weiter sein können. Kurzum, das war für sie die Schönste aller Übungen! Ich dachte nie, dass dieses kleine zarte Dackelchen solch eine Wasserfreude hat.

Zum Prüfungsabschluss konnten wir uns in einem netten Weinlokal draußen im Schatten unter Bäumen entspannen und in gemütlicher Runde Abendessen. Die Richter mussten da noch fleißig rechnen. Es wurden schöne Urkunden geschrieben und die Pokale bereitgestellt.

Krümel und ich waren doch tatsächlich Tagessieger geworden! Große Freude.

Ich möchte stellvertretend für unsere Gruppe ein ganz herzliches Dankeschön sagen für eine mit viel Herz organisierte Prüfung, ein sehr faires Richten, und ein Danke auch an alle die im Hintergrund mitgearbeitet haben. Die Stimmung war prima und so soll es doch sein. Krümel und ich haben den Abend mit einem wunderschönen Spaziergang bei Sonnenuntergang durch die Weinberge beendet.



Bericht und Bild: Mechthild von Wiedebach

Bericht Gruppe 2: der Sektion Stuttgart

So groß, wie in diesem Jahr, war die Nachfrage bei der Sektion Stuttgart noch nie! Zwei Gruppen mussten gebildet werden, damit alle, die mitmachen wollten am Vorbe-



reitungskurs für die Begleithundeprüfung teilnehmen konnten. Ab Anfang Juni wurde unter der sachkundigen Anleitung von Annerose Klein dann wöchentlich auf dem Platz des Schäferhundevereins trainiert.

9 Teams traten dann am 5. September 2021 zur Prüfung in Großbottwar an. Die Sektion Neckar-Enz bot uns mal wieder optimale Prüfungsbedingungen und auch der Wettergott war an diesem Tag auf unserer Seite. Blauer Himmel, weiße Wölkchen, 25 Grad, was will man mehr?

Da auch bei der Sektion Neckar-Enz zahlreiche Prüflinge antraten, gab es zwei Prüfungsgruppen. Nach Anmeldung, Chip auslesen, Startnummernverlosung usw. trennten sich unsere Wege.

Für die Stuttgarter ging es als erstes mit ihrer Richterin Steffi Smyrek und der Richteranwärterin Stefanie Grün zum Prüfungsplatz. Dort wurde der Gehorsam geprüft und mit jeder absolvierten Aufgabe sank merklich die Nervosität der Teilnehmer.

Dann zogen wir weiter nach Großbottwar zum Straßenteil und zur Ablage vor dem Supermarkt, der zwar am Sonntag geschlossen war, aber trotzdem genügend selbst gemachte und auch fremde Störungen für die Dackel bereit hielt. Danke an die Helfer und Kresse, die ihren Sonntag für uns geopfert haben.

Die Sonne brannte und so war der Gang zum See allen willkommen. Die meisten Hunde zeigten ihre Wasserfreude und konnten sich dabei erfrischen, bevor es zum letzten Teil der Prüfung, der Führersuche ging.

Nachdem die andere Gruppe am Morgen noch durchs nasse Gras watete, flitzten unsere Dackel über die trockenen Wiesen. Auch hier haben fast alle ihr Können bewiesen und Frauchen oder Herrchen „auf der Spur“ gefunden. Ein besonderes Lob geht an dieser Stelle an unser Kaninchen, die im hohen Gras den Standards in nichts nachstand.

Nach einem anstrengenden und erlebnisreichen Tag trafen sich die beiden Gruppen wieder im Restaurant. Während die Richter und Prüfungsleiter mit auswerten und Urkunden schreiben beschäftigt waren, konnten sich die Teilnehmer erstmal stärken und beim schönen Blick über das Bottwartal entspannen,

Und dann kam die Siegerehrung. Die Freude war groß - alle hatten es geschafft! 6 Dackel absolvierten erfolgreich die BHP-G, einer die BHP 1 + 2, einer die BHP 1 + 3 und einer die BHP 1. Glücklicherweise nahmen alle ihre Urkunden und Preise entgegen. Jeder Dackel erhielt noch einen Knabberknochen, der unter dem Tisch dann sofort verputzt wurde.

Im Namen aller Teilnehmer der Sektion Stuttgart möchte ich unserer Trainerin Annerose Klein für die großartige Vorbereitung und ihren unermüdlichen Einsatz danken. Das war die Basis für unseren Erfolg!

Unserer Richterin Steffi Smyrek und der Richteranwärterin Stefanie Grün danken wir dafür, dass sie mit ihrer ruhigen und freundlichen Art eine angenehme Prüfungsatmosphäre geschaffen und unsere Dackel sehr fair bewertet haben. Und ein ganz großes Dankeschön geht natürlich an die Sektion Neckar-Enz, allen voran Ursel Griesbach und Wolfgang Smyrek, die uns bereits im Vorfeld die Möglichkeit geboten haben mit unseren Dackeln vor Ort zu trainieren und die uns mit ihrer super organisierten BHP einen tollen Tag beschert haben. Gerne schicken wir euch 2022 die nächste Gruppe zur Prüfung.

Und zuletzt muss ich mich noch bei meiner „Tagessiegerin“ bedanken. Karlotta, du warst spitze!



Bericht und Bild: Franzi Keppler-Demko

Begleithundeprüfung BHP der Sektion Oberschwaben

Datum: 31.07.2021
Ort: Amtzell
Prüfungsleiterin: Simone Kienle
Richter: Klaus-Peter Lahde, D-Mainhardt

Krümel vom Margelchopf 20K0131R/ZW
WT 02.05.2020
B.: Mechthild von Wiedebach + Georg Lang
F.: Mechthild von Wiedebach, Blaustein
BHP-1, 108 Punkte, 1. Preis



Hexe von Amalienburg 19Z0750R
WT 28.08.2019
B.: Birgid Hummel
F.: Birgid Hummel, Baienfurt
BHP-1, 100 Punkte, 1. Preis

Beate vom Welfenpalais 20T0538K
WT 26.07.2020
B.: Heidelinde Notter und Martin Irmler
F.: Heidelinde Notter, Weingarten
BHP-1, 100 Punkte, 1. Preis

One and Only Olga vom Aachener Wald 19T0516K
WT 02.07.2019
B.: Brigitte Roth
F.: Brigitte Roth, Heiligenberg / Baden
BHP-1, 103 Punkte, 2. Preis

Quirly - Amy aus Mailys roter Meute 19Z0148L
WT 18.02.2019
B.: Lydia Branz
F.: Lydia Branz, Ingerkingen
BHP-1, 95 Punkte, 2. Preis

Ute von der Tobelhalde 20T0145R
WT 08.02.2020
B.: Petra Kiechle
F.: Petra Kiechle, Tettang
BHP-1, 95 Punkte, 2. Preis

Unser Richter Klaus-Peter Lahde erklärte den Teilnehmerinnen jeweils im Voraus die zu absolvierenden Übungen nochmals und nahm sich auch für die Besprechung der Notengebung danach Zeit.

Der Verkehrsteil wurde in Amtzell durchgeführt; auch hier bot sich ein sehr ruhiger und geregelter Anblick unserer Gespanne dar.



Ich darf wohl für alle Prüflinge sprechen, wenn ich dem gesamten Prüfungsteam einen fairen und angenehmen Verlauf attestiere.

Fürs leibliche Wohl war bestens gesorgt, sodass inklusive einer Kaffeepause zwischen den Übungen auf dem Platz und dem Verkehrsteil, zu dem noch 3 km zu fahren waren, das Prüfungsende pünktlich zur Mittagszeit lag.

Nach dem Ausstellen der Urkunden und der Siegerehrung feierten wir bei einem gemeinsamen Mittagessen bei und von Doris (nochmals ganz lieben Dank an Dich!!!) die Erfolge der Hunde und Führerinnen.

Bericht und Bilder: Simone Kienle

Begleithundeprüfung BHP der Sektion Gäu-Schwarzwald 19.09.2021

Gruppe 1

Datum:	18.09.2021
Ort:	Bad Teinach
Prüfungsleiter:	Erich Lörcher, Zavelstein
Richteinr:	Steffi Smyrek, Großbottwar
Richteranwärter:	David Beisswenger
Hunde gemeldet:	7



Am 31.07.2021 fand auf dem Hundeplatz unserer stellvertretenden Vorsitzenden Doris Vetsch eine BHP-1-Prüfung statt. Gemeldet waren 6 Hunde, erschienen sind 6 Hunde; alle haben die Prüfung bestanden.

Das Wetter war für eine Hundeprüfung perfekt: angenehm warm, aber nicht heiß, meist etwas bewölkt, aber trocken.



Lilli 28919
WT 28.09.2019
B.: Eva Beuttler, Ehningen
F.: Eva Beuttler, Ehningen
BHP-G, 200 Punkte, 1. Preis

Lumpi aus Erdinger Rauhaar 20T2266R
WT 16.09.2020
B.: Valentin Böhringer, Herrenberg
F.: Valentin Böhringer, Herrenberg
BHP-G, 176 Punkte, 1. Preis

Amie der Staudenpilot FCI 20T3131R
WT 10.09.2020
B.: Urs Kipper, Stuttgart
F.: Urs Kipper, Stuttgart
BHP-G, 195 Punkte, 2. Preis

Jette vom Burgstall 20T1356R
WT 18.06.2020
B.: Dr. Matthias Herrmann, Ammerbuch
F.: Matthias Herrmann, Ammerbuch
BHP-G, 171 Punkte, 2. Preis

Yaris vom Himmelmoor 20Z0149K
WT 21.08.2020
B.: Dr. E. Frühwald, Bad Waldsee
F.: Elisa Frühwald, Bad Waldsee
BHP-1, 115 Punkte, 2. Preis
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis

Birker vom Schwarzwaldend 19T0073R
WT 12.01.2019
B.: Jürgen Haag, Schenkenzell
F.: Jürgen Haag, Schenkenzell
BHP-1, 89 Punkte, 2. Preis
BHP-2, 35 Punkte, 2. Preis

Quax von Schloss Rosenau 20T0705R
WT 13.04.2020
B.: Hubert Noll, Starzach-Kierlingen
F.: Hubert Noll, Starzach
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis

Gruppe 2

Datum: 18.09.2021
Ort: Bad Teinach
Prüfungsleiter: Alfons Winzenhörlein
Richter: Klaus-Peter Lahde, D-Mainhardt
Hunde gemeldet: 7

Parfitt's FCI Bolt 20T2370R
WT 30.09.2020
B.: Jessica und Markus Mack, Stuttgart
F.: Markus Mack, Stuttgart
BHP-1, 108 Punkte, 1. Preis
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis

Axel vom Weigler Wald 20T0393K
WT 23.06.2020
B.: Dr. Hans-Ulrich Merz, Magstadt
F.: Hans-Ulrich Merz, Magstadt
BHP-1, 96 Punkte, 1. Preis
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis

Cessy vom Bilsteiner Berg FCI 20T2623R
WT 10.10.2020
B.: Frank Roos, Neuenbürg
F.: Frank Roos, Neuenbürg
BHP-1, 96 Punkte, 1. Preis
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis

Vemo vom River Diner 20T2215R
WT 18.09.2020
B.: Fritz König, Birkenfeld
F.: Fritz König, Birkenfeld
BHP-1, 96 Punkte, 1. Preis
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis

Xito vom Linteler Forst FCI 20T0690R
WT 06.04.2020
B.: Jaques Biesinger, Ettlingen
F.: Jaques Biesinger, Ettlingen
BHP-1, 108 Punkte, 1. Preis
BHP-2, 35 Punkte, 2. Preis

Luna -Liena vom Hof Härter 20T0007K
WT 03.01.2020
B.: Dr. Christian Reichle, Tübingen
F.: Christian Reichle, Tübingen
BHP-1, 96 Punkte, 1. Preis
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis

Anton 17920
WT 17.09.2020
B.: Peter Niefanger, Zavelstein
F.: Peter Niefanger, Zavelstein
BHP-1, 96 Punkte, 1. Preis
BHP-2, 30 Punkte, 3. Preis



Bei Sonnenschein begann der BHP-Prüfungstag am 19.09.2021 pünktlich ab 8:00 Uhr. Insgesamt vierzehn zu prüfende Gespanne wurde in zwei Gruppen geteilt. Es folgte der obligatorische Identitäts- und Impfcheck mit Startnummernauslosung. Nach kurzer Ansprache der Richter Steffi Smyrek und des Richters Klaus-Peter Lahde wurde der Prüfungstag eröffnet.

Beide Gruppen begannen mit dem Prüfungsteil der Wasserfreude, hinzu kamen zwei weitere Gespanne, die ausschließlich den Wassertest absolvierten. Leider konnten nicht alle Prüflinge im Wasser überzeugen, jedoch teilweise die Schussfestigkeit bestätigt bekommen.

Nach dem Wasser trennten sich die Gruppen, sodass die Gruppe unter Leitung von Alfons Winzenhörlein auf dem Hundeplatz in Stammheim mit den Inhalten der BHP-1 Führigkeit, Folgsamkeit, Ablegen, Verhalten bei Geräuschen und gegenüber Menschen begann. Die Gruppe unter der Leitung von Erich Lörcher startete unterdessen mit der Führersuche. Ein kurzes Wiedersehen beider

Gruppen gab es bei der Prüfung des Verhaltens im Straßenverkehr, bevor die Prüfungsorte getauscht wurden. Gegen Nachmittag durften sich alle angetretenen Gespanne über die bestandenen Prüfungen freuen. Insgesamt absolvierte ein Mensch-Dackel-Team die BHP 2, neun Teams die BHP 1+2 und vier Teams die BHP-G erfolgreich. Tagessieger wurden Eva Beuttler mit Zwergdackel Lilli (BHP-G) in Gruppe 1 und Markus Mack mit Parfitt's FCI Bolt (BHP 1+2) in Gruppe 2. Die Siegerehrung, feierliche Übergabe der Urkunden und Ausklang des erfolgreichen Prüfungstages fand im Anschluss im Wanderheim in Bad Teinach-Zavelstein statt.

Stellvertretend für alle Anwesenden geht ein besonderer Dank an die Prüfungsleiter Alfons Winzenhörlein und Erich Lörcher sowie an das Richterteam für diese gelungene BHP.

Text: Jessica Mack

Begleithundeprüfung BHP der Sektion Unterland 19.09.2021

Datum: 19.09.2021
Ort: Heilbronn
Prüfungsleiterin: Heike Pankratius, Heilbronn
Richterin: Ursula Griesbach, D-Tamm

Hunde gemeldet: 9

Smoochy Poochy Helga Huffelpup NHSB3216571
WT 12.11.2020

B.: Dr. Sian Kemmet, Heilbronn
F.: Dr. Sian Kemmet, Heilbronn
BHP-G, 177 Punkte, 2. Preis

Kalle von der Amalienburg 20Z0822R
WT 02.10.2020

B.: Sabine Sommer, Weinsberg
F.: Sabine Sommer, Weinsberg
BHP-G, 164 Punkte, 3. Preis

Queen vom Josefshof 19T0064L
WT 05.05.2019

B.: Sandra Obermüller, Öhringen
F.: Sandra Obermüller, Öhringen
BHP-1, 128 Punkte, 1. Preis
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis



Bocuse vom Zwergenzauber FCI 20Z0869R
WT 14.10.2020

B.: Dr. Sian Kemmet, Heilbronn
F.: Pia Weinschrott, Waibstadt
BHP-1, 96 Punkte, 1. Preis
BHP-3, 40 Punkte, 1. Preis

Jeany 15919
WT 15.09.2019

B.: Susanne Schulz, Heilbronn
F.: Susanne Schulz, Heilbronn
BHP-1, 120 Punkte, 1. Preis
BHP-2, 35 Punkte, 2. Preis

Gerl vom Keltenstein 19T0176K
WT 21.04.2019

B.: Antje + Jens Teichmann
F.: Antje Teichmann, Lauffen
BHP-1, 89 Punkte, 1. Preis
BHP-2, 35 Punkte, 2. Preis

Othell vom Hallwanger Silberberg 20T1048K
WT 31.12.2020

B.: Claudia + Jan Kübler, Untergruppenbach
F.: Claudia Kübler, Untergruppenbach
BHP-1, 86 Punkte, 3. Preis
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis

Motte vom Hallwanger Silberberg 20T0771K
WT 03.10.2020

B.: Michael Weinschrott, Waibstadt
F.: Michael Weinschrott, Waibstadt
BHP-1, 103 Punkte, 1. Preis

Olga vom Hallwanger Silberberg 20T1050K
WT 31.12.2020

B.: Jule Dähn, Heilbronn
F.: Jule Dähn, Heilbronn
BHP-2, 30 Punkte, 3. Preis

BHP trotz Triathlon

Am 19.9. traten bei herrlichem Wetter insgesamt neun Gespanne zur Prüfung an. Alle waren zuvor im Kurs zur BHP bestens durch die Ausbilder Heike Pankratius, Steffi Smyrek und Robby Schmidt vorbereitet worden. Diese hatten großes Engagement, Hilfsbereitschaft gezeigt und standen stets mit Rat und Tat zur Seite.



Nach der Begrüßung in Lauffen, den Formalitäten und dem Auslösen ging es für sieben der Hunde zur Führersuche. Alle Frauchen wurden gefunden und der Einstig in den Prüfungstag war gelungen. Nach Warten vor dem Gebäude und dem Teilabschnitt Straßenverkehr ging es zu dem wunder-

schönen Tauchsteinsee in Talheim, für dessen Bereitstellung die zu Prüfenden sehr dankbar waren. Hier konnten drei Hunde die BHP 3 ablegen. Anschließend fuhren wir Triathlon-bedingt mit Shuttle zum Hundeplatz in Böckingen, wo der zur BHP 1 gehörige Teil des Gehorsams geprüft wurde. Auch hier zeigten sich die allermeisten 4-Beiner von ihrer besten Seite und so konnte sich das Ergebnis des Tages durchaus sehen lassen. Zwei Hunde bestanden die BHP-G, fünf die BHP 1+2, einer die BHP 1+3 und einer die BHP 2. Der durchaus erfolgreiche Tag wurde mit der Bekanntgabe der Ergebnisse, Urkunden- und Medaillenübergabe beendet. Wir danken dem Team der Sektion Unterland für die Durchführung und der Richter Ursula Griesbach für ihr faires Richten.

Bericht: Dr. Sian Kemmet
Bilder: Evi Schwentuchowski



**Begleithundeprüfung BHP
der Sektion Hohenlohe-Franken 25.09.2021**

Datum: 25.09.2021
Ort: Mainhardt-Bubenorbis
Prüfungsleiter: Klaus-Peter Lahde, Mainhardt
Richter: Erich Lörcher
Hunde gemeldet: 10

Betty vom Klausenrain 20T0182K
WT 31.03.2020
B.: Daniel Gernhardt, Öhringen
F.: Daniel Gernhardt, Öhringen
BHP-G, 188 Punkte, 1. Preis

Cora vom Herrnwald 20T0081L
WT 07.04.2020
B.: Reinhard Schmidt, Gschwend
F.: Corinna Bader, Gschwend
BHP-G, 188 Punkte, 1. Preis

Amy vom Pfersichhof 20T1882R
WT 07.08.2020
B.: Andreas Schwamberger, Obersulm
F.: Andreas Schwamberger, Obersulm
BHP-G, 188 Punkte, 1. Preis

Garrett vom Neunten Weinberg 20T2338R
WT 20.09.2020
B.: Gerhard Hetzel, Niederstetten
F.: Gerhard Hetzel, Niederstetten
BHP-G, 186 Punkte, 2. Preis

Benji vom Klausenrain 20T0179K
WT 31.03.2020
B.: Hans-Jürgen Körner, Künzelsau
F.: Hans-Jürgen Körner, Künzelsau
BHP-G, 186 Punkte, 2. Preis

Boris von der Kochersiedlung 20T3052R
WT 13.12.2020
B.: Jürgen Wohlfarth
F.: Jürgen Wohlfarth, Gaildorf
BHP-G, 183 Punkte, 2. Preis

Emil vom Margelchopf FCI 19Z0300R
WT 07.05.2019
B.: Sonja Fritz, Oberrot
F.: Sonja Fritz, Oberrot
BHP-G, 171 Punkte, 3. Preis

Bonnie vom Klausenrain 20T0183K
WT 31.03.2020
B.: Daniel Gernhardt, Öhringen
F.: Heike Gernhardt, Öhringen-Möglingen
BHP-G, 155 Punkte, 3. Preis

Biana vom Schwarzwaldend 19T0072R
WT 10.01.2019
B.: Dominik Böse, Braunsbach
F.: Dominik Böse, Braunsbach
BHP-1, 108 Punkte, 1. Preis
BHP-2, 35 Punkte, 2. Preis

Anton vom Jasebohm 20T2964R
WT 30.11.2020
B.: Julia Winterfeldt, Sulzbach
F.: Julia Winterfeldt, Sulzbach
BHP-2, 40 Punkte, 1. Preis
BHP-3, 40 Punkte, 1. Preis

Bei strahlend schönem Wetter stellten sich zehn Dackel am Samstag, dem 25. September 2021 der anspruchsvollen Begleithundeprüfung. Um halb neun morgens versammelten sich die zehn Prüflinge samt ihrer Herrchen und Frauchen am Hundeplatz in Mainhardt-Bubenorbis, direkt an der B 14.

Nach der Begrüßung durch den Prüfungsleiter Klaus Peter Lahde und dem Richter Erich Lörcher wurden die Ahnentafeln und Impfbücher der Hunde sowie die Chip-Nummern überprüft. Direkt auf dem Hundeplatz begann dann auch schon der schwierigste Teil – Gehorsam und Unterordnung. Bei Fuß gehen an der Leine, ohne Leine, Wegschicken und Rückrufen, simulierte Menschenmenge und das freie Ablegen in der Gruppe. Beim Ablegen wird verlangt, dass der Hund mindestens fünf bis sechs Minuten an der Stelle liegenbleibt, an der ihn sein Hundeführer abgelegt hat – und geduldig darauf wartet, wieder abgeholt zu werden. Das hat dann auch mit fast allen Hunden geklappt.

Im Ortskern von Bubenorbis wurde dann das Verhalten im Verkehr unter Ablenkung durch Fußgänger, Radfahrer und andere Hunde bewertet. Auch das Warten vor dem Gebäude (z.B. Bäckerei oder Supermarkt) ist Teil dieses Prüfungsabschnitts. Diese Übung bestanden alle Hunde. Im Wald kam dann die Fährtenarbeit dran – hier soll der Hund zeigen, dass er alleine anhand der Geruchsspur, die sein Führer hinterlassen hat, diesen im Wald wiederfindet. Führersuche nennt man diese Übung auch im Fachjargon. Ein Helfer hält den Hund fest, der Hundefüh-



rer entfernt sich einige Hundert Meter zusammen mit dem Prüfungsleiter und wartet im Wald. Nach einiger Zeit lässt der Helfer den Hund frei, und dieser folgt der Fährte seines Führers, bis er ihn gefunden hat. Auch diesen Prüfungsteil haben alle Hunde bestanden.

Bedingt durch die Corona-Pandemie war die Vorbereitungszeit extrem kurz ausgefallen, nur etwa die Hälfte der ansonsten üblichen Übungstage konnten absolviert werden – vor diesem Hintergrund ein doch zufriedenstellendes Ergebnis.



Zum Abschluss ging es dann an den Maisee im Wald – dort sollten die Hunde einen ins Wasser geworfenen Gegenstand wieder an Land bringen. Die einen sprangen in einem Satz ins Wasser, die anderen ließen sich bitten und überreden. Nur einer verweigerte komplett.

Gegen 14:00 Uhr war die Prüfung beendet, und man traf sich zum Mittagessen, Auswertung der Prüfung und Siegerehrung im Gasthaus zur Sonne in Bubenorbis.

Den Tagessieg mit voller Punktzahl in allen Fächern errang der Sektionsleiter selbst mit seiner Kurzhaar-Hündin Betty vom Klausenrain.

Bericht und Bild: Daniel Gernhardt

Internationale Begleithundeprüfung 2021 der Ortsgruppe Ostschweiz (SDC)

Nach einem Jahr coronabedingter Pause reisten die Teilnehmer der Internationalen Begleithundeprüfung 2021 voller Vorfreude auf ein gemeinsames Wochenende am 24. September nach Steinebrunn in der Schweiz. Auf die herzliche Begrüßung durch unsere diesjährigen Gastgeber der Ortsgruppe Ostschweiz (SDC) und die obligatorische Verlosung der Startnummern folgte ein wundervoller Abend mit original Schweizer Raclette. Das war die per-

ekte Gelegenheit alle Organisatoren, Richter, Helfer, Teilnehmer, Begleitpersonen und natürlich die mitgereisten Teckel kennenzulernen.



Am nächsten Morgen versammelten sich die 11 internationalen Gespanne bei Nebel und frischen Temperaturen am Sportgelände in Neukirch. Nach und nach absolvierten die Hunde und Hundeführer die ersten Prüfungsteile. Dank der hervorragenden Organisation und zahlreichen helfenden Händen konnten alle Gehorsamsübungen auf dem Trainingsgelände trotz eines gleichzeitigen Kinderfußballturniers reibungslos durchgeführt werden. Sicherlich war diese kleine Ablenkung eine zusätzliche Hürde, die alle Teckel ausgezeichnet meisterten. Bei mittlerweile strahlendem Sonnenschein wurden alle Teilnehmer mit liebevoll hergerichteten Verpflegungspaketen versorgt. Im unmittelbar angrenzenden Stadtkern von Neukirch folgten im Anschluss die Fächer „Verhalten im Straßenverkehr“ und „Warten vor dem Gebäude“. Dank der vielen Geschichten und netten Anekdoten rund um unsere vierbeinigen Begleiter verging die Zeit wie im Flug und die Kolonne machte sich auf zu den letzten Prüfungsfächern im Gelände. Umrahmt von Streuobstwiesen bewältigten die Teckel voller Tatendrang die Führersuche und durften sich im Anschluss im Weiher bei der Wasserfreude abkühlen.

Erschöpft vom langen Tag freuten sich alle Teilnehmer auf die Erfrischung in einem Landgasthof um die Erlebnisse des Tages Revue passieren zu lassen. Nach herzhaftem Essen, sowie ausgiebiger Besprechung der Richterinnen Pia Schöni (Schweiz) und Steffi Smyrek (Deutschland) wurde die Siegerehrung vollzogen. Von den 11 Teilnehmern konnten insgesamt 8 Gespanne das goldene Ausbildungskennzeichen erreichen und nahmen diese



besondere Auszeichnung dankend entgegen. Auf Rang 3 platzierte sich Andreas Becker mit Adele vom Farnbachtal. Ein enges Kopf-an-Kopf Rennen um Platz 1 jeweils mit der Maximalpunktzahl von 220 Punkten lieferten sich Karlotta aus Erdinger Rauhaar mit Führerin Franziska Keppeler-Demko und Magic-Mini vom River Diner mit Führer Robby Schmidt. Hauchdünn fiel die Entscheidung für den Tagessieg der Internationalen BHP auf die Hündin Magic-Mini vom River Diner und Führer Robby Schmidt.



Am folgenden Sonntagmorgen ließen die Gastgeber und Gäste das gemeinsame Wochenende bei einer kleinen Wanderung am schönen Bodensee ausklingen. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen Organisatoren und Helfern insbesondere Esther Hess, Christine Schmid, Monica Widmer, Roswitha Knorr, Hans Leemann und Bernhard Elsener.

Ohne euch wäre ein so wunderbares Wochenende in geselliger Runde mit großartigen Erlebnissen nicht möglich gewesen.



Stellvertretend für alle Teilnehmer ein herzlicher Dank für diese gelungene Internationale Begleithundeprüfung in der Schweiz.

Autor: Robby Schmidt

Bilder: verschiedene Teilnehmer

Erschwerte Begleithundeprüfung BHPS der Sektion Unterland 24.10.2021

Prüfungsart: BHPS
Datum: 24.10.2021
Ort: Großbottwar
Prüfungsleiterin: Heike Pankratius Heilbronn
Richterin: Ursula Griesbach Tamm

Hunde gemeldet: 6 erschienen: 5
Geprüft: 5 bestanden: 5

Fee vom Keltenstein 18T0757K
WT 09.09.2018
B.: Dagmar Braun, Brackenheim
F.: Werner Braun, Brackenheim
BHPS-G, 220Punkte, 1. Preis Tagessieger

Magic-Mini vom River Diner 19T0153R
WT 28.01.2019
B.: Robby Schmidt, Lauffen
F.: Robby Schmidt, Lauffen
BHPS-G, 237 Punkte, 2. Preis

Sofie 27092016
WT 27.09.2016
B.: Anika Brandstätter, Leingarten
F.: Anika Brandstätter, Leingarten
BHPS-G, 228 Punkte, 2. Preis

Anton vom Moselcamino 19T0088K
WT 13.02.2019
B.: Susanne Brenner, Gemmrigheim
F.: Susanne Brenner, Gemmrigheim
BHPS-G, 202Punkte, 3. Preis

Frodo von der Bottwarau 19T0042L
WT 13.04.2019
B.: Sonja Kesel, Walheim
F.: Sonja Kesel, Walheim
BHPS-1, 68237 Punkte, 1. Preis
BHPS-2, 57 Punkte, 2. Preis

Am Sonntag 24.10.21 fand die BHPS der Gruppe DWH Sekt. Unterland in Großbottwar statt. Gemeldet hatten 6 Teams. Ein Teilnehmer musste wegen Krankheit leider absagen. Start war um 9 Uhr. Noch war es sehr kalt und der Boden war von Rauhreif überzogen.



Der erste Prüfungsteil war der erschwerte Gehorsam. Warten im Auto, Verhalten in der Menschengruppe und der Gehorsam aus der Bewegung. Für alle Paare kein Problem, nur beim " Sitz " gab es leichte Verzögerungen. (Rauhreif).

Den freiwilligen Teil „Schicken“ absolvierten zwei Teilnehmer.

Zweiter Teil war Suchen auf der Fremdspur.

Hier gab es am Anfang ein paar Schwierigkeiten, da das Übungs- und Prüfungsgelände ein paar Tage davor von einer großen Schafherde beweidet wurde. Doch am Ende ging alles nochmal gut.

Dritter Teil war die Bringübung.

Hier zeigten die Hunde was sie die letzten Monate gelernt hatten. Alle brachten ihr Aportel den Hundeführern/Hundeführerinnen zurück und freuten sich über eine Belohnung.

Am Ende zeigte sich ein tolles Ergebnis, alle Teilnehmer haben BHPS bestanden.



Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Ausbilder Steffi und Wolfgang Smyrek, die es nicht immer leicht mit uns hatten.

Auch unserer Richterin Ursula Griesbach herzlichen Dank für die ruhige und sachkundige Bewertung.

Bericht: Werner Braun.

Wichtige Informationen zu den Gebrauchsprüfungen

Beginn der jagdlichen Prüfungen ist immer 8:00 Uhr!
Beginn der Begleithundeprüfungen siehe Ausschreibung

Alle Meldescheine und Formulare erhalten Sie als Download von der Homepage www.dachshundklub.de oder von der DWH-Geschäftsstelle.

Die Meldungen für Prüfungen im Jagdgebrauch erfolgen direkt beim jeweiligen Prüfungs- bzw. Sektionsleiter. Die Anschriften finden Sie in der Zeitung Dachshund oder auf der DTK-Website im Terminkalender.

Meldungen für BHP-Prüfungen sind wie bisher an Frau Steffi Smyrek, Im Langgewänd 1, 71723 Großbottwar zu senden.

Telefonische Anmeldungen können grundsätzlich nicht berücksichtigt werden.

Meldeschluss ist grundsätzlich 14 Tage vor der Prüfung

Diese Frist bitte dringend einhalten!

Eine Meldung zu den jagdlichen Prüfungen gilt erst dann als vollständig, wenn das Meldegeld per Überweisung oder Scheck gezahlt wurde. Gehen zu einer Prüfung mehr Meldungen ein, als Plätze vorhanden sind, werden die Meldungen in der Reihenfolge des Eingangs des Meldegeldes berücksichtigt.

Meldegelder für Begleithundeprüfungen sind am Tag der Prüfung beim Kurs- bzw. Prüfungsleiter in bar zu entrichten.

Wer seinen Hund vor dem Meldeschlusstermin zurückzieht, erhält sein Nenngeld zurück. Dies gilt nicht, wenn die Prüfung schon voll ist und bereits Meldungen zurückgewiesen werden mussten. Daran ändert sich auch nichts, wenn von dem Zurückziehenden ein Ersatzhund angeboten wird, „Nenngeld ist Reugeld“ (DTK-PO § 3/3).



Nachmeldungen können nur beim Prüfungsleiter erfolgen. Nachmeldungen wegen am Prüfungstag nicht erschiener oder zurückgezogener Hunde dürfen erst am Prüfungsmorgen unter den anwesenden Ersatzführern verlost werden.

Bei Wiederholung einer Prüfung gelten die Regelungen der Prüfungsordnung.

Das Original der Ahnentafel und ein gültiger Impfpass sind dem Prüfungsleiter vorzulegen. Alle Hundeführer ohne Jagdschein benötigen eine Hundehaftpflichtversicherung zur Führung auf Prüfungen. Die Prüfungsmeldeliste bei Gebrauchsprüfungen wird frühestens 14 Tage vor dem Prüfungstermin erstellt und verschickt.

Grundsätzliches bei Prüfungen, Ausstellungen und Zuchtschauen:

Hunde, deren Herkunftsort in einem gefährdeten Bezirk für die Haustier-Tollwut fällt, dürfen nicht auf die Veranstaltungen gebracht werden. Dem Veranstalter ist der Impfpass bzw. Heimtierausweis mit der Bescheinigung über die Schutzimpfung des Hundes gegen Tollwut vorzulegen.

Wirksamer Impfschutz ist gegeben, wenn eine Impfung gegen Tollwut im Falle einer Erstimpfung bzw. bei Wiederholungsimpfung nach Ablauf des vorherigen Impfschutzes (bei Welpen im Alter von mindestens drei Monaten) mindestens 21 Tage nach Abschluss der Grundimmunisierung und längstens um den Zeitraum zurückliegt, den der Impfstoffhersteller für eine Wiederholungsimpfung angibt, oder im Falle von Wiederholungsimpfungen die Impfungen jeweils innerhalb des Zeitraumes durchgeführt worden sind, den der Impfstoffhersteller für die jeweilige Wiederholungsimpfung angibt.

Schussfestigkeitsprüfung Sfk	15,00 €
Wassertest WaT	15,00 €
Spurlautprüfung Sp mit Sfk	50,00 €
Stöberprüfung	50,00 €
Schweißprüfungen	80,00 €
Bewertung der Arbeit unter der Erde	50,00 €
Vielseitigkeitsprüfung Vp	90,00 €
Vielseitigkeitsprüfung ohne Spurlaut	80,00 €
Internationale Vielseitigkeitsprüfung	100,00 €
Waldsuche	50,00 €
ESw Eignung zur Stöberjagd mit Schwarzwild	50,00 €
Begleithundeprüfungen BHP / BHPS	30,00 €

Nichtmitglieder bezahlen die doppelte Meldegebühr.

Bei Überweisung der Meldegebühr für Gebrauchsprüfungen nennen Sie bitte den Namen und das Datum der Prüfung, sowie den Namen des Hundes. Die Meldegebühren können sonst nicht zugeordnet werden. Herzlichen Dank.

DWH-Bankverbindung:

DWH-1895 e.V.:

RV-Bank Ries - IBAN: DE37 7206 9329 0000 5646 30

BIC: GENODEF1NOE

Bauhund – Arbeiten am Kunstbau

Zur Einarbeitung der Dachshunde bitte telefonisch Termine vereinbaren.

Bauanlage Oberschwaben

Wolfgang Karrer

88693 Deggenhausertal

Tel. 0 75 55 / 58 09 oder 01704751463

Bauhund – Naturarbeiten am Fuchsbau

Termine bitte vereinbaren mit:

Obmann für Gebrauchsarbeit

Erich Lörcher

In den Hausäckern 16, 75385 Bad Teinach-Zavelstein

Tel. 07053 / 22 67, loercher@dachshundklub.de

Zur Vergabe der Naturleistungszeichen ist seit 01.01.2008 die BhFK/95 (Eignungsbewertung) als Nachweis der jagdlichen Brauchbarkeit erforderlich.

Prüfungstermine 2022

Alle nachfolgenden Terminangaben stehen unter dem Vorbehalt der jeweiligen Situation in Abhängigkeit von den "Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus" Bitte informieren Sie sich jeweils zeitnah ob die Termine wirklich stattfinden, z. B. auf der DWH-Homepage, bei der DWH Geschäftsführung oder den Sektionsleitungen.

Spurlautprüfungen

Sp	So. 27.03.2022	AA	Unterwilfingen
Sp	So. 10.04.2022	UL	Risstissen

Schweißprüfungen

SchwHK	Sa. 02.07.2022	BC	Dürmentingen
SchwHK 20	Sa. 09.07.2022	HDH	Zang
			Auswahlsuche

Wassertest

WaT	Sa. 25.06.2022	HDH	Ochsenberg
WaT	Sa. 23.07.2022	CW	Stammheim



Bitte beachten:

Die Kontaktdaten für jagdliche Prüfungen finden Sie im Dachshund und im Prüfungskalender auf der DTK-Website. www.dtk1888.de

Begleithundeprüfungen

BHP	Sa. 25.06.2022	HDH	Steinheim
BHPS	Sa. 02.07.2022	WN	Waiblingen
BHP	Sa. 09.07.2022	KÜN	Mainhardt
BHP	So. 10.07.2022	HN	Heilbronn
BHP	Sa. 16.07.2022	WN	Waiblingen
BHP	So. 17.07.2022	LB	Großbottwar
BHP	Sa. 23.07.2022	CW	Stammheim
BHP	So. 31.07.2022	RV	Amtzell

Bitte beachten:

Nach Redaktionsschluss lagen noch nicht alle Prüfungstermine vor.

Wir informieren Sie zeitnah unter www.dachshundklub.de und aktuell auch im Prüfungskalender unter www.dtk1888.de.

Obmann für Gebrauchsarbeit

Erich Lörcher

In den Hausäckern 16, 75385 Bad Teinach-Zavelstein

Telefon: 07053 / 22 67,

loercher@dachshundklub.de

Obfrau für das Begleithunde-

und nichtjagdliche Prüfungswesen

Steffi Smyrek

Im Langgewänd 1, 71723 Großbottwar

Telefon: 07148 / 922004,

begleithunde@dachshundklub.de

15.08.2021 Dackelwanderung der Sektion Stuttgart

Endlich war es nach langer Corona-bedingter Zeit wieder möglich etwas zu unternehmen. Und so trafen wir uns am Sonntag, den 15.08.2021 zu einer kleinen, feinen Wanderung mit unseren Dackeln.

Am Naturfreundehaus Vaihingen/ Lauchhau ging es los. Hans-Ulrich Becker führte uns auf angenehmen Wegen über den Katzenbacher Hof und durch den Esslinger Spitalwald zum Katzenbachsee, der sofort von unseren Dackeln in Beschlag genommen wurde. Ein Dackelchen wollte auf gar keinen Fall mehr das Wasser verlassen und

war erst mit Leckerlis und vielen Versprechungen zum Verlassen des Sees zu überzeugen.



Im Naturfreundehaus trafen wir uns dann auch wieder mit den Wanderern einer kürzeren Strecke zum Mittagessen. Es war ein schöner Ausklang bei gutem Essen und lustigen Gesprächen und in der Hoffnung, dass wir nicht wieder so lange auf ein weiteres gemeinsames Zusammenkommen warten müssen.



Bilder und Bericht: Sabine Becker

19.09.2021 Sommerfest der Sektion Rems-Murr

Endlich war es Mitte September wieder soweit. Nach einjähriger Pause durften wir zahlreiche Mitglieder zu unse-

rem Sommerfest im Schäferhundeverein Fellbach begrüßen. Über den Tag kamen wir auf 26 Halter mit sechs Kurzhaar- und drei Rauhaardackeln, einem Langhaardackel und vier Mischlingshunden. Später stieß noch ein süßer 11 Wochen alter Schwarzwälder Bracke Welpe dazu.



Los ging es um 11 Uhr. Das Wetter war wider aller Erwartungen sehr sonnig und nach einer Begrüßung durch unsere Sektionsleiterin Monika ging es auf das Trainingsgelände, auf dem tolle Attraktionen für die Hunde aufgebaut waren. Es gab eine Wasserstation, bei der die Hunde nach Leckerlis tauchen konnten und einen weitläufigen Parcours. Mit viel Spaß konnten Zwei- und Vierbeiner hier 15 verschiedenen Stationen inklusiver einer Wippe und Tunnel erkunden, ausprobieren und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.

Mittags hatte das Küchenteam des Schäferhundevereins



wieder sehr gut gekocht. Wir wurden mit Leberkäse (mit viel Senf ;-)), Kartoffel- und einem grünen Salat auf der Terrasse verwöhnt. Währenddessen bekamen wir noch eine Agility Vorführung mit einem schwarzen Schäferhund gezeigt. Im Anschluss wurde das tolle Kuchenbuffet eröffnet, dessen Erlös der Sektionskasse zu Gute kam. Bis 16:30 Uhr ließen wir diesen tollen Tag bei interessanten Gesprächen ausklingen.

Bericht: Dorothea Kirschner

Bilder: verschiedene Teilnehmer

12.09.2021 Herbstwanderung der Sektion Ostalb

Es war wieder so weit, unsere Herbstwanderung bei herrlichem Wetter am Rande des Härtsfeldes stand auf dem Programm. Treffpunkt war am Sonntag, den 12.09.2021 gegen Mittag in Ballmertshofen.



Keiner kam zu spät, alle waren pünktlich, so dass wir rechtzeitig loslaufen konnten.

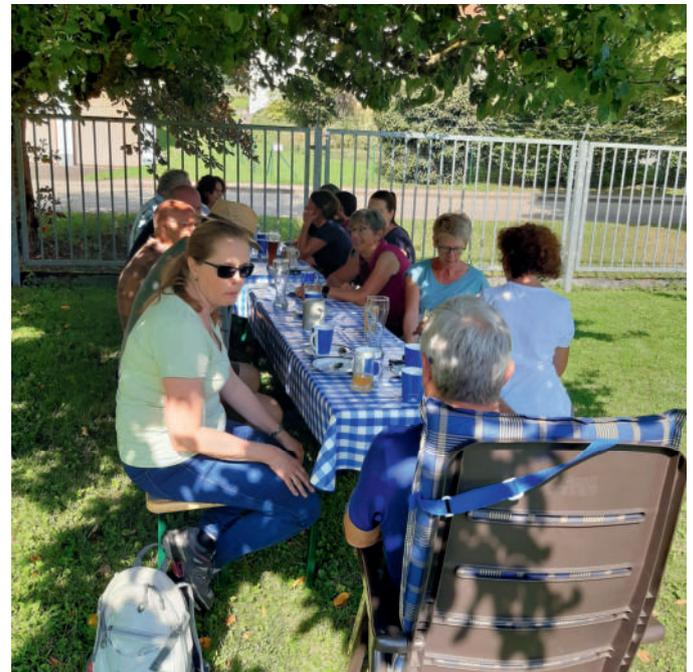
Die Wandergruppe führte Edith Grimminger an. Wie immer konnte ihr Mann „Sepp“ nicht mitkommen. Er war quasi die Anlaufstelle für die Personen die nicht zur Wanderung mit- gehen konnten. Jemand muss schließlich für Speis und Trank sorgen. Vielen Dank dafür.

Bei der Wanderung ging es zuerst bergauf in östlicher Richtung durch den Wald. Am höchsten Punkt der Tour angekommen, erwartete uns ein wunderschöner Ausblick. Das Wetter meinte es gut mit uns, die Sonne hätte nicht schöner scheinen können. Der Vorteil bei einer Wanderung, bei der es im ersten Drittel nur bergauf geht, liegt daran, es geht bis zum Ziel nur bergab. Die restliche Wegstrecke war angenehm eben oder es ging bergab, vorbei an Mais- und abgeernteten Feldern. Mir war bis dahin nicht bekannt, dass die Senken reine Feuchtwiesen sind und durch Entwässerungsgräben erst landwirtschaftlich nutzbar gemacht worden sind. Dies ist ein optimaler Lebensraum für den Biber. Die Schäden waren deutlich an den Maisäckern sichtbar.



Für unsere Vierbeiner war das natürlich bei dieser Hitze eine wunderschöne Einladung zur Abkühlung. Nach einer Gehzeit von 1,5 Stunden und ca. 6 Kilometern erreichten wir wieder den Ausgangspunkt. Wie jedes Jahr hatte Sepp bereits die Tische gedeckt und die Getränke kühlgestellt. Wir konnten sofort Platz nehmen und mit dem gemütlichen Teil beginnen. Bei leckeren Kuchen und Kaffee, sowie Radler und anderen Getränken

unter Obstbäumen verging die Zeit bei guter Unterhaltung viel zu schnell.



Vielen Dank an Edith und Lydia die jedes Jahr so eine schöne Herbstwanderung organisieren und für Speis und Trank sorgen. Als „kleines Dankeschön“ überreichten Renate und Gabi Kittelschürzen an die beiden mit lustigem „Dackelmotiv“. Sofort wurden diese anprobiert und in Augenschein genommen. Beide freuten sich über dieses hübsche Geschenk.





Wir freuen uns schon jetzt darauf, dass wir hoffentlich nächstes Jahr wieder kommen dürfen. Die Beteiligung mit 16 Wanderern ist natürlich ausbaufähig, doch vor allem dem geschuldet, dass viele unserer Mitglieder noch im Sommerurlaub weilten. Bestimmt kann unsere Sektionsleiterin Sylvia Albrecht im nächsten Jahr wieder mehr Teilnehmer begrüßen.

Bericht und Bilder: Silvia Semlinger-Rau

03.10.2021 – Herbstwanderung der Sektion Neckar-Alb

Nach fast 2 jährigem Stillstand und verordneter Pandemiepause hat die Sektion Neckar-Alb sich zurückgemeldet und für den 03.Oktober 2021 zur Herbstwanderung im Naturschutzgebiet Kochhartgraben nach Ammerbuch-Reutsten im Kreis Tübingen eingeladen.



Positiv überrascht waren die Wanderführer Christa Schläge und Wilhelm Binder von den fast 30 Anmeldungen und so war die Freude groß, viele bekannte langjährige Mitglieder, Neumitglieder und auch Gäste aus dem Gäu-Schwarzwald am Sonntagmorgen, auf dem Parkplatz oberhalb des Bergcafé's in Ammerbuch-Reutsten, zu begrüßen.

Bei leicht bewölktem aber trockenem Herbstwetter kurz nach 10 Uhr, starteten 17 Dackel, aufgeregt und voller Freude über die vielen „Kumpel“ die heute beim Erkunden der vielen fremden Düfte und Gerüche mit der Nase voran

und 26 Zweibeiner, gut gelaunt, beim regen Austausch aktueller Themen untereinander und genossen die tolle Weitsicht über die Hochebene Kochhartgraben.

Einige von uns blieben auf der Hochebene und wanderten in aller Ruhe wieder in Richtung Bergcafé zurück. Der Rest machte sich auf den Weg in den Kochhartgraben, bewunderten die eine oder andere seltene Blume am Wegesrand und erfreuten sich an dem idyllischen Weg durch den Kochhartgraben. Dort wartete die eine oder andere „hochalpine Querung“ des trockenen Bachlaufs auf uns, welche wir mit vereinter Hilfe gemeinsam meisterten.

Zurück auf der Hochebene, nach einem steilen Aufstieg, waren ALLE ins Schwitzen gekommen. Für die Dackel gab es frisches Wasser zum schlabbern und für uns eine kleine Pause.



Im Bergcafé in Reutsten wurden wir und unsere Dackel herzlich vom Chef des Hauses mit einem „künstlerischen“ Willkommensgruß empfangen. Bei etwas „anderen“ regionalen und saisonalen Speisen haben wir diesen schönen Herbsttag ausklingen lassen.

Wie immer bei unseren Treffen und Veranstaltungen haben wir mit unserem „Dackelparkäsle“ für verschiedene Projekte gesammelt. Dieses Mal wollen wir die „Dackelfreunde im Ahrtal“ die nach der Flutkatastrophe alles verloren haben, mit einer kleinen Spende unterstützen.

Auf ein baldiges Wiedersehen beim Dackeltreffen im Schweinhag in Tübingen oder im nächsten Jahr bei den geplanten Wanderungen, bleibt gesund!

Bericht und Bilder: Sabine Pfeiffer



Herbstwanderung der Sektion Mittlerer Schwarzwald

Wenn Blätter bunt sich färben
und Herbstzeitlosen blüh´n -
die Menschen Pilze sammeln
und Schwalben südwärts zieh´n.

Es zieht mit steifen Schritten
durch Kälte, Schnee und Wind
und kommt nach sanftem Schlummer
zurück als Frühlingskind.

von Anita Menger 2009



Bei etwas wechselhaftem Wetter aber angenehmen Herbsttemperaturen machten sich 14 Teckel mit ihren Besitzern unter der Leitung unseres Wanderführers Herrn G. Fassbender am 03.10.2021 auf den Weg. Von Loßburg- 24 Höfe - führte der Weg uns und unsere Teckel mit viel Fernsicht durch Wälder, sowie an Wiesen und Weiden vorbei. Während des Laufens hatten Teckel und Menschen Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch. Das Ende der Wanderung ließ die Wandergruppe mit

einem gemeinsamen Abschluss bei Speis und Trank ausklingen.



Bericht und Bilder: Lara Slunitschek

10.10.2021 Herbstwanderung der Sektion Rems-Murr



Unser Motto für dieses Jahr: Auf Feenspuren durch den Römerwald. Treffpunkt war der Wanderparkplatz Wellingtonien am Ortsrand von Welzheim. Um 9:30 Uhr war der geplante Start und dieses Mal waren wir so viele Teilnehmer, dass der Parkplatz komplett belegt wurde. Mit leichter Verspätung ging es bei strahlendem Sonnenschein in den Wald auf die knapp 6 km langen Feenspuren. Unsere Guides Ina und Jochen übernahmen die Führung, aufgeteilt nach Schwierigkeitsgrad.

Auf malerischen Pfaden durchquerten wir moosbewachsene Wälder und wanderten entlang an kleinen Bächen.

Einige Dackel genossen ihre Freiheit und es gab wilde Verfolgungsjagden im Unterholz. Auf der ersten großen Lichtung waren alle Hunde wieder unter Aufsicht und die Gruppen wieder vereint. Nach einem kurzen Sonnenbad ging es wieder in den Wald. Die Gruppe zog sich etwas auseinander und bei guter Unterhaltung erreichten wir unser nächstes Zwischenziel, den Limes mitsamt Wachturm.

Frisch gestärkt und ein paar Gruppenfotos später, wanderten wir zurück Richtung Parkplatz. Wie im Vorjahr kehrten wir im Gasthaus Lamm in Welzheim ein. Bei schwäbischen Spezialitäten und bester Unterhaltung verging die Zeit wie im Fluge. Herzlichen Dank an Ina und Jochen, das habt Ihr wieder mal super organisiert!

Bericht: Bernd Kirschner

Bilder: Teilnehmer

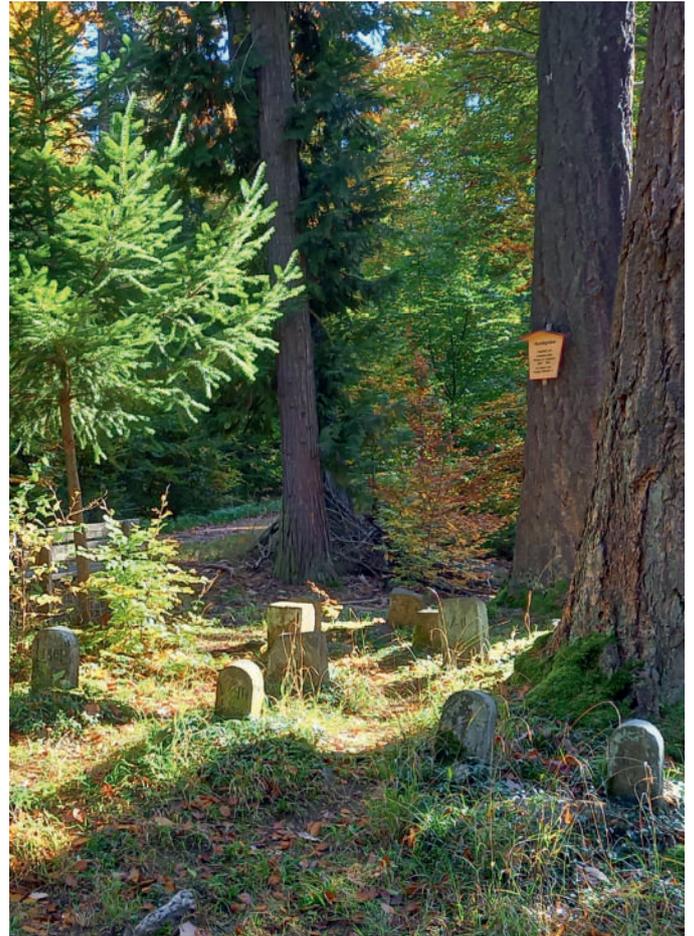
Schurwald-Herbst-Dackelwanderung der Sektion Stuttgart

An einem wundervollen Oktobersonntag, am 24.10.21 trafen sich 20 Dackelfreunde bereits um 9.40 Uhr zur Schurwaldwanderung. Die Strecke hatten wir ursprünglich auf 8 km geschätzt, Dank Christianes Schrittzähler stellten wir später fest, dass es sogar 10 km waren.



Durch den herrlichen Wald gingen wir auf breiten Schotterwegen ziemlich lange bergab, bis zum Stettener Bach. Danach ging es den Schurwald wieder hoch, bis zum historischen Jagdhundfriedhof. Dieser wurde 1912 von König Wilhelms Förster angelegt und bis 1970 hatten hier die Förster ihre Hunde begraben. Anhand der Hundennamen auf den Steinen kann man nur vermuten, ob vielleicht „Wolle“, „Schlupf“ und „Maus“ gar Dackele waren?

Es ist einer der ältesten Tierfriedhöfe Europas. Nur in Frankreich gibt's noch einen älteren.



Frohgemut wanderten Alt und Jung weiter berghoch. Zeitweise mussten die Männer den Kinderwagen des kleinen Jonas über Stock und Stein tragen. Richtung Schanbach verließen wir den Wald und bei schönstem Sonnenschein ging es noch ein Stück über die Wiesen. Den Rest der Strecke, auf ebenen jedoch sehr frequentierten Waldwegen, marschierten wir mit unseren 12 Dackele zurück.





Pünktlich um 13.00 Uhr kamen wir also zum Mittagessen im Jägerhaus an. Dort traf dann auch Renate ein, die sich eine Std vorher mit den „nicht ganz so Mobilien“ zu einem Spaziergänge verabredet hatte. Nach dem Essen im Lokal ließen wir es dann draußen im Biergarten in der wunderbar wärmenden Sonne bei einem Cappuccino ausklingen.

Text und Bilder: Gerdi Schlotz

Gäu-Schwarzwald

Sektionsleiter: Alfons Winzenhörlein
Ergenzinger Straße 57, 71149 Bondorf
Tel. 07457/8009
winzenhoerlein@dachshundklub.de

Alle nachfolgend angegebenen Termine gelten nur vorbehaltlich eventueller Corona-Beschränkungen!

In den Monaten Januar bis März 2022 entfällt der Stammtisch.

Sa. 12.03.2022 14:00 h DWH Mitgliederversammlung

Hertichstr. 30, 71229 Leonberg, Eltinger Hof
U. a. mit Neuwahlen Vorstand und Ausschuss

Fr. 18.03.2022 19:00 h Sektionsversammlung

im Gasthof Krone in Wildberg.

Tagesordnung:

Eröffnung und Begrüßung

Berichte des Vorstandes

Berichte des Kassenprüfers

Entlastung des Vorstandes

Wahlen

Programm 2022

Sonstiges

Mo. 04.04.2022 und

Di. 05.04.2022 18:00 h Beginn der Hundekurse auf dem Gelände des Hundesportvereins Galgenberg e.V. Galgenbergersteige, 75365 Calw-Stammheim.

Jagdliche Brauchbarkeit und BHP.

Anmeldung bei Alfons Winzenhörlein & Erich Lörcher.

BHPS wird angeboten. Nähere Informationen hierzu bei Alfons Winzenhörlein.

Sa. 23.07.2022 BHP Begleithundeprüfung

siehe Prüfungskalender

Stammtisch während des Hundekurses jeden 3. Dienstag im Monat im Gasthaus Kimmichstub'n in Calw/ Industriegebiet.

Weitere Termine unter Vorbehalt für das 2. Halbjahr 2022:

17. Juli, jagdliche Brauchbarkeit

07. August, jagdliche Brauchbarkeit

04. September, jagdliche Brauchbarkeit

11. September, jagdliche Brauchbarkeit

BHPS Termin folgt

23. Juli WaT Wassertest

Hohenlohe-Franken

Sektionsleiter: Daniel Gernhardt
Kocherstraße 17, 74613 Öhringen
Tel. 07948 / 9428806
gernhardt@dachshundklub.de

Alle nachfolgend angegebenen Termine gelten nur vorbehaltlich eventueller Corona-Beschränkungen!

Bitte beachten Sie die jeweils geltenden Corona-Regeln

Unser Hundetraining und Teckeltreffs finden statt:

Hundesportplatz Mainhardt-Bubenorbis, Anfahrt siehe

Homepage www.dachshundklub.de

Kontaktadresse:

Klaus-Peter Lahde – Zollstr. 4

74535 Mainhardt

Tel: 07903/7816 / Mobil: 0170/8061390

Fr. 14.01.2022 19:00 h Sektionsversammlung

Neuwahlen Sektionsleitung

Einladung erfolgt rechtzeitig

So. 23.01.2022 10.30 h Winterwanderung

Einladung folgt

Mo. 07.03.2022 18.00 h Teckeltreff Mit Vesper

Sa. 12.03.2022 14:00 h DWH Mitgliederversammlung

Hertichstr. 30, 71229 Leonberg, Eltinger Hof

U. a. mit Neuwahlen Vorstand und Ausschuss

Mo. 14.03.2022 18.00 h BHP-Kurs-Beginn



Mo. 21.03.2022 18.00 h Kurs/ Teckeltreff mit Vesper

Mo. 28.03.2022 18.00 h Kurs

Mo. 04.04.2022 18.00 h Kurs/ Teckeltreff mit Vesper

Mo. 11.04.2022 18.00 h Kurs

Mo. 25.04.2022 18.00 -19.00 h Kurs/ Teckeltreff
mit Vesper

Mo. 02.05.2022 18.00 h Kurs

Mo. 09.05.2022 18.00-19.00h Kurs/Teckeltreff
mit Vesper

Mo. 16.05.2022 18.00 Uhr Kurs

Mo. 23.05.2022 18.00-19.00 Uhr Kurs/ Teckeltreff
Mit Vesper

Mo. 30.05.2022 18.00 h Kurs

Mo. 13.06.2022 18.00-19.00h Kurs/ Teckeltreff
mit Vesper

Mo. 20.06.2022 18.00 h Kurs

Mo. 27.06.2022 18.00-19.00h Kurs/ Teckeltreff
mit Vesper

Mo. 04.07.2022 18.00 h Kurs

Sa. 09.07.2022 9.00 h BHP-Prüfung
siehe Prüfungskalender

Mo. 11.07.2022 19.00 h Teckeltreff
Ausflug in die Stadt

Mo. 18.07.2022 19.00 h Teckeltreff mit Vesper

Sommerpause bis 11.09.2022

Mo. 12.09.2022 19.00 h. Erster Teckeltreff

Welpenkurs auf Anfrage ganz Jährig möglich.
Bei Bedarf wird eine BHPS angeboten

Mittlerer Schwarzwald

Sektionsleiterin: Ingrid Slunitschek
Unterer Steigweg 6/2, 72213 Altensteig
Tel. 07458/985230
slunitschek@dachshundklub.de

Alle nachfolgend angegebenen Termine gelten nur vorbehaltlich eventueller Corona-Beschränkungen!

Sa. 15.01.2022 11:30 h Neujahrsempfang
Gasthof Linde, 72290 Loßburg-Wäldle

So. 27.02.2022 15:00 h Sektionsversammlung
Gasthof Linde, 72290 Loßburg-Wäldle
Einladung mit Tagungsort erfolgt rechtzeitig.
Wichtiger Tagesordnungspunkt: Wahlen

Sa. 12.03.2022 14:00 h DWH Mitgliederversammlung

Hertichstr. 30, 71229 Leonberg, Eltinger Hof
U. a. mit Neuwahlen Vorstand und Ausschuss

Mai 2022 Frühjahrswanderung
Termin und Treffpunkt wird noch
bekannt gegeben

Weitere Termine bzw. Informationen zu den Veranstaltungen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Einladungen zu den einzelnen Veranstaltungen erfolgen.

Sektion Neckar - Alb

Sektionsleiterin: Sabine Pfeiffer
Zollernstr. 14, 72664 Kohlberg
Telefon:07025 1360991
Mobil: 0162 94966
pfeiffer@dachshundklub.de

Alle nachfolgend angegebenen Termine gelten nur vorbehaltlich eventueller Corona-Beschränkungen!

Sa. 12. 02.2022 15:00 h Sektionsversammlung
(Ort wird rechtzeitig mitgeteilt)
Tagesordnung:
1. Jahresbericht
2. Kassenbericht
3. Entlastung
4. Wahlen
5. Verschiedenes



So. 27.02.2022 10:00 h Hundetreff
Schweinhaghütte

Sa. 12.03.2022 14:00 h DWH Mitgliederversammlung

Hertichstr. 30, 71229 Leonberg, Eltinger Hof
U. a. mit Neuwahlen Vorstand und Ausschuss

So.13.03.2022 10:00 h Hundetreff
Schweinhaghütte

So.27.03.2022 10:00 h Hundetreff
Schweinhaghütte

So.10.04.2022 10:00 h Hundetreff
Schweinhaghütte

So.24.04.2022 10:00 h Hundetreff
Schweinhaghütte

So.01.05.2022 10:00 h Hundetreff
Schweinhaghütte

So.15.05.2022 Frühjahrswanderung
(Einladung erfolgt rechtzeitig)

So.29.05.2022 10:00 h Hundetreff
Schweinhaghütte

So.12.06.2022 10:00 h Hundetreff
Schweinhaghütte

So.26.06.2022 10:00 h Hundetreff
Schweinhaghütte

So.10.07.2022 10:00 h Hundetreff
Schweinhaghütte

Änderungen sind je nach Coronalage möglich.

Neckar-Enz

Sektionsleiterin: Ursula Griesbach
Tübinger Str. 46, 71732 Tamm
Tel. 07141/200342
griesbach@dachshundklub.de

**Alle nachfolgend angegebenen Termine gelten nur
vorbehaltlich eventueller Corona-Beschränkungen!**

Alle Termine stehen unter Vorbehalt, weil wir nicht wirklich wissen wie es mit der Pandemie weiter geht.
Geplant haben wir:

So 05.12. 2021 10:30 h Weihnachtsfeier
bei Gärtnerei Kiemle in Bissingen, Im Erlengrund:
ab 10:30 Spaziergang, danach Mittagessen, Kaf-
fee... gesonderte Einladung folgt.

Mi 12.01.2022 19:30 h Stammtisch
Restaurant Holderbüschle in Sachsenheim

So 16.01.2022 14:00 h Winterwanderung
Einladung folgt

Mi 09.02.2022 19:00 h Sektionsversammlung
Restaurant Holderbüschle
Tagesordnung:
1. Rückblick und Ausblick
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
desVorstands
4. Wahlen: Sektionsleiter, Stellvertretender Sek-
tionsleiter, Kassier, Schriftführer und Kassen-
prüfer
5. Verschiedenes

Mi 09.03.2022 19:30 h Stammtisch
Restaurant Holderbüschle

Sa. 12.03.2022 14:00 h DWH Mitgliederversammlung

Hertichstr. 30, 71229 Leonberg, Eltinger Hof
U. a. mit Neuwahlen Vorstand und Ausschuss

Sa 02.04.2022 15:30 h Erstes Treffen BHP Kurs
Platz der SV OG Vaihingen/Enz, danach Kurs im-
mer mittwochs 18:00 oder 18:30, nach Abspra-
che, anfangs in Vaihingen, später vor Ort in Groß-
bottwar

Mi 13.04.2022 19:30 h Stammtisch
Restaurant Holderbüschle

Mo 18.04.2022 10:00 h Osterwanderung
Einladung folgt

Mi 11.05.2022 19:30 h Stammtisch
Restaurant Holderbüschle



Sa 14.05.2022 Dackelrennen
anlässlich Pferdemarkt LB, sofern die Stadt wieder ein Dackelrennen veranstalten möchte, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest

Mi 08.06.2022 19:30 h Stammtisch
Restaurant Holderbüschle

Mi 13.07.2022 19:30 h Stammtisch
Restaurant Holderbüschle

So 17.07.2022 9:00 h BHP Prüfung in Großbottwar

Im Anschluss an die BHP Prüfung möchten wir wieder einen Kurs für die Erschwerte Begleithundeprüfung anbieten, BHPS, auch mittwochs in Großbottwar. Die Prüfung soll im Oktober sein. Je nach Interesse tun wir uns evtl dazu mit der Sektion Unterland zusammen.

Samstags findet ab 15:30 das Freie Training auf dem Hundeplatz der SV OG Vaihingen/Enz, Schlimmer 7, im Industriegebiet Flosch statt (Zufahrt über Leimfabrikstraße). Jeder ist willkommen! Im Zweifel vorher bitte fragen ob es stattfindet; WhatsApp Gruppe vorhanden.

Bitte bei allen Terminen die aktuellen Coronaregeln beachten.

Oberschwaben

Sektionsleiter: Siegfried Herter
Im Burgstall 5, 88524 Uttenweiler
Tel. 07374/914940
herter@dachshundklub.de

Alle nachfolgend angegebenen Termine gelten nur vorbehaltlich eventueller Corona-Beschränkungen!

Fr. 04.03.2022 19:00 h Sektionsversammlung
Voraussichtlicher Veranstaltungsort: Gasthaus „Schützen“, Altshausen

Bitte unbedingt Veröffentlichungen auf der Homepage beachten!

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Sektionsleiter
2. Totenehrung
3. Berichte

- a.) Bericht des Vorsitzenden
 - b.) Bericht des Schriftführers
 - c.) Bericht des Schatzmeisters
 - d.) Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
 5. Entlastung der Vorstandschaft
 6. Wahlen des Vorstandes und Kassenprüfer
 7. Verschiedenes

Sa. 12.03.2022 14:00 h DWH Mitgliederversammlung

Hertichstr. 30, 71229 Leonberg, Eltinger Hof
U. a. mit Neuwahlen Vorstand und Ausschuss

So. 10.04.2022 10:00 h Sektionswanderung

Federsee „Wackelwald“ mit anschließender Einker. Der Weg ist eben und leicht zu bewältigen. Treffpunkt Parkplatz Federseeklink Teuchelweg Bad Buchau. Wegen der Platzreservierung in der Gaststätte bitte bei Siegfried Herter herter@projektinstitut.de anmelden.

Sa. 2.07.2022 Schweißprüfung in Dürmentingen

Anmeldung bei Siegfried Herter
herter@projektinstitut.de

ab 09.05.2022 17:30 h BHP-1-Kurs

auf dem Hundeplatz von Doris Vetsch
Ort: Doris Vetsch, Moosing 5, 88279 Amtzell
Geplant sind außerdem 2 Übungstermine im Laufe des Kurses für Interessierte BHP-2 und BHP-3 zur Vorbereitung auf BHP-G in 88524 Uttenweiler
Anmeldung bei Simone Kienle 0151 52455123 oder simkienle@gmx.de

Sa. 31.07.2022 BHP Prüfung

Spurtlautprüfung im Oktober 2022 in Planung

Ostalb

Sektionsleiterin: Sylvia Albrecht
Wilhelm-Hauff-Str. 24/1
89551 Königsbronn,
Tel. 07328/9669918
albrecht@dachshundklub.de

Alle nachfolgend angegebenen Termine gelten nur



vorbehaltlich eventueller Corona-Beschränkungen!

Wir bieten auch 2022 einen jagdlichen Junghunde-Vorbereitungskurs ab Welpenalter an, außerdem gezielt Hilfe für die kommenden jagdlichen Prüfungen. Anmeldung bei Martin Schietinger, Tel. 015119132840.

Seit 2018 treffen sich Nichtjäger und auch Jäger jeden zweiten Dienstag ab 18:00 Uhr in einer Fun-Gruppe auf dem Hundeplatz in Steinheim am Albuch. Für Interessierte nähere Auskunft bei Gabi Jablonski, Tel. 07328/5441

Fr. 21.01.2022 19:00 h Sektionsabend
Landgasthof „Ochsen“
Bahnhofstraße 2 73450 Neresheim-Elchingen

Fr. 18.02.2022 19:00 h Sektionsversammlung
Landgasthof „Ochsen“
Bahnhofstraße 2 73450 Neresheim-Elchingen
Tagesgesondnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Sektionsleiterin
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
Entlastungen
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Sa. 12.03.2022 14:00 h DWH Mitgliederversammlung
Hertichstr. 30, 71229 Leonberg, Eltinger Hof
u. a. mit Neuwahlen Vorstand und Ausschuss

Fr. 18.03.2022 19:00 h Sektionsabend
Landgasthof „Ochsen“
Bahnhofstraße 2 73450 Neresheim-Elchingen

Di. 22.03.2022 18:00 h Beginn des Begleithundeführer-Lehrganges Anmeldung und Auskunft bei Sylvia Albrecht
Tel. 07328/9669918 od. 017691424171

So. 27.03.2022 08:00 h Spurlautprüfung
siehe Prüfungskalender

Fr. 22.04.2022 19:00 h Sektionsabend
Landgasthof „Ochsen“
Bahnhofstraße 2 73450 Neresheim-Elchingen

So. 15.05.2022 10.30 h Zuchtschau
siehe Zuchtschaukalender

Do. 26.05.2022 10:00 h Himmelfahrtswanderung
Auskunft und Anmeldung
bei Gabi Jablonski Tel. 07328/5441

Fr. 17.06.2022 19:00 h Sektionsabend
Landgasthof „Ochsen“
Bahnhofstraße 2 73450 Neresheim-Elchingen

Sa. 25.06.2022 09:00 h Begleithundeprüfung
Wassertest
siehe Prüfungskalender

Sa. 09.07.2022 08:00 h Auswahlsuche
SchwhK 20 Std.
siehe Prüfungskalender

Rems-Murr

Sektionsleiterin: Monika Trog
Freibergstraße 7, 70736 Fellbach
Tel. 0711/515643
trog@dachshundklub.de

Alle nachfolgend angegebenen Termine gelten nur vorbehaltlich eventueller Corona-Beschränkungen!

ACHTUNG AB 2022 NEUES TRAININGSGELÄNDE !!!
Alle Örtlichkeiten noch unter Vorbehalt. Änderungen werden auf der Homepage bekannt gegeben. Neue Adresse: Schäferhundeverein, Ortsgruppe Waiblingen, Schüttelgrabenring 2, 71332 Waiblingen

Ab März treffen wir uns immer mittwochs auf dem Gelände des Schäferhundevereins, Ortsgruppe Waiblingen, Schüttelgrabenring 2, 71332 Waiblingen zum Training. Anschließend ist ein gemütliches Beisammensein im Divino möglich.

Freies Training Kurs	17:45 h bis 18:30 h
BHPG Kurs	17:45 h bis 18:30 h
BHPS Kurs	18:45 h bis 19:30 h

Der Sektionsabend findet um 19:30 Uhr, an jedem 3.



Mittwoch des Monats im Divino, Neue Rommelshäuser Str. 50, 71332 Waiblingen statt. Das italienische Restaurant befindet sich direkt neben dem Trainingsgelände des SV Waiblingen

November / Dezember - Februar Winterpause Training

Fr. 31.12.2021 11:00 h Silvesterblasen der Fellbacher Jagdhornbläser auf der Ebene des Kappelberg in 70734 Fellbach. Öffentlich zugänglich für jeden Besucher

Mi. 16.02.2022 19:30 h Sektionsabend

Mi. 02.03.2022 Beginn der BHPG und BHPS Kurse sowie Freies Training, Uhrzeiten siehe oben (mit der Prüfung enden die Kurse, danach individuelles Training. Quereinstieg jederzeit möglich, auch für Welpen)

Sa. 12.03.2022 14:00 h Mitgliederversammlung
Hertichstr. 30, 71229 Leonberg, Ettliger Hof
Neuwahlen Ausschuss des DWH 1895 e.V.

Mi. 16.03.2022 18:00 h Sektionsversammlung
Im Divino, Neue Rommelshäuser Str. 50, 71332 Waiblingen

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht der Sektionsleiterin
- Bericht der Kassiererin
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung
- Neuwahlen
Vorstand, Vorständin
Stellvertreter/Stellvertreterin
Schriftführer/Schriftführerin
Kassierer/Kassiererin
- Verschiedenes

So. 27.03.2022 Frühjahrswanderung
(näheres wird noch bekannt gegeben)

Mi. 20.04.2022 18:30 h Themenabend
mit Simone Karle Hundesalon in Korntal – Munchingen (Mundhygiene mit Emmy Pet, Fell- und Krallenpflege)

Mi. 18.05.2022 19:30 h Sektionsabend

Mi. 15.06.2022 19:30 h Sektionsabend

Sa. 02.07.2022 09:00 h BHPS – Prüfung

Sa. 16.07.2022 09:00 h BHPG – Prüfung

Stuttgart

Sektionsleiterin: Ingrid Gruhn
Markelsheimer Str. 78, 70435 Stuttgart
Tel. 0711/874222 Fax 875748
gruhn@dachshundklub.de

Alle nachfolgend angegebenen Termine gelten nur vorbehaltlich eventueller Corona-Beschränkungen!

Alle nachfolgenden Terminangaben stehen unter dem Vorbehalt der jeweiligen Situation in Abhängigkeit von den "Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus" Bitte informieren Sie sich jeweils zeitnah, ob die Termine wirklich stattfinden, z. B. auf der DWH-Homepage, bei der DWH Geschäftsführung oder den Sektionsleitungen.

Do. 13.01.2022 19:00 h Sektionsabend

Do. 10.02.2022 19:00 h Sektionsversammlung
mit Neuwahlen:
TOP: Eröffnung der Versammlung
Begrüßung der Anwesenden, Bericht der Sektionsleiterin über das abgelaufene Jahr 2021
Bericht des Kassierers
Bericht der Kassenprüfer
Entlastung des Vorstands
Wahlen
Verschiedenes

Do. 10.03.2022 19:00 h Sektionsabend

Sa. 12.03.2022 14:00 h DWH Mitgliederversammlung
Hertichstr. 30, 71229 Leonberg, Ettliger Hof
U. a. mit Neuwahlen Vorstand und Ausschuss

Mi. 30.03.2022 16 bzw. 17:00 h Beginn
Hundeführerlehrgang
nach Anmeldungen



insgesamt 15 x wöchentlich bis zur BHP,
Übungsplatz: Verein für Deutsche Schäferhunde
e.V. OG Stuttgart-Nord, Im Weidenbrunnen 145,
70378 Stgt.-Mühlhausen,
Kursleitung: Fr. Annerose Klein, 70839 Gerlingen

Mi. 30.03.2022 18:30 h Beginn

Treffen für erfahrene, neugierige und frischgebackene Hundebesitzer am gleichen Tag und am gleichen Ort: auf und um den Hundeplatz, ein Dackeltreff mit Gehorsam, Agility, Bewegung und viel Spaß unter fachkundiger Anleitung Fr. Gerdi Schlotz und Fr. Anita Sterk
Anmeldung notwendig

Do. 14.04.2022 19:00 h Sektionsabend

Do. 12.05.2022 19:00 h Sektionsabend

Do. 09.06.2022 19:00 h Sektionsabend

Do. 14.07.2022 19:00 h Sektionsabend

Do. 11.08.2022 19:00 h Sektionsabend

Geplante Angebote für den Winter 2021/2022,
soweit es die Pandemie zulässt !

Winter-Dackel 2021/2022, Sektion Stuttgart
Termine zum gemeinsamen Laufen, Schnuffeln, Kennenlernen, etc. in unterschiedlichem Terrain.

Am Samstag, 27. November 2021, um 14.30 Uhr, trifft man sich in Winnenden-Hanweiler zum Dackel-Spaziergang durch die Weinberge mit Abschluss im Restaurant Remsstuben in Waiblingen.

Am Samstag, 22. Januar 2022, um 14.30 Uhr, trifft man sich in Stuttgart am Forsthaus 1 und spaziert zum Bärenschlössle um dort einzukehren.

Am Samstag, 19. Februar 2022, um 11.00 Uhr, trifft man sich in Stuttgart am Marienplatz, zur historischen Stadtführung. um anschließend in der Brauereigaststätte Dinkelacker zu Mittag zu essen.

Am Sonntag, 03.04.2022
Wanderung durch den Zettachwald zur Scilla-Blüte
Im Frühjahr blüht im Zettachwald die seltene und streng

geschützte Scilla oder auch Blaustern.
Treffen: 15.00 Uhr, Wendehammer am Ende des Wollgraswegs in Stuttgart-Plieningen.
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Einkehr anschließend: Clubhaus KV/TV Plieningen, Im Wolfer 32, 70599 Stuttgart

Bei Interesse bis eine Woche vor dem jeweiligen Termin mit der Sektionsleitung Kontakt aufnehmen.

Die jeweiligen Details zu den Winter-Dackel-Treffen nach Anmeldung per Mail !

Unsere Sektionsabende finden immer ab 19.00 Uhr statt:
Restaurant NEUER PFEFFERER,
70376 Stuttgart, Am Schnarrenberg 14
Wir freuen uns über Gäste!

Ulm / Alb-Donau

Sektionsleiter: Franz Schick
Heerstraße 22/1, 89584 Ehingen-Rißtissen
Tel. 07392/9139004
schick@dachshundklub.de

Alle nachfolgend angegebenen Termine gelten nur vorbehaltlich eventueller Corona-Beschränkungen!

Unsere Sektionsabende finden an jedem dritten Donnerstag eines Monats statt. Ist der dritte Donnerstag ein Feiertag, treffen wir uns am darauffolgenden Donnerstag.
Beginn: Jeweils um 19:30 h. Ort: Fischerheim, Am Sandhaken 25 in Ulm/Donautal.

So. 09.01.2022 Jahresfeier der Sektion*

Do. 17.02.2022 19:30 h Sektionsversammlung-
Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht des Sektionsleiters
- Bericht der Kassierers
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung
- Verschiedenes
- Wahlen

Sa. 12.03.2022 14:00 h DWH Mitgliederversammlung

Hertichstr. 30, 71229 Leonberg, Eltinger Hof
U. a. mit Neuwahlen Vorstand und Ausschuss



So. 10.04.2022 SP-Spurlautprüfung
siehe Prüfungskalender

*Anmeldungen bitte bei unserem Sektionsleiter
Franz Schick, Tel. 07392/9139004
schick@dachshundklub.de

Unterland

Sektionsleiterin: Steffi Smyrek
Im Langgewänd 1
71723 Großbottwar
Tel. 07148 / 922004
smyrek@dachshundklub.de

Alle nachfolgend angegebenen Termine gelten nur vorbehaltlich eventueller Corona-Beschränkungen!

Das Training ist beim Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Heilbronn, Brackensteiner Straße 18, 74080 Heilbronn-Böckingen. Bitte unbedingt Infos im Anhang nach den Terminen beachten.

Mo. 13.12.2021 18.30 h Freies Training
anschließend Jahresabschluss mit Punsch und Plätzchen (wer kann bringt Plätzchen mit) auf der Terrasse!

Mo. 10.01.2022 18.30 h Freies Training
ab hier jeden Montag außer Ostermontag und Pfingstmontag

So. 23.01.2022 10.00 h Winterwanderung
weitere Infos folgen

Mo. 07.02.2022 18.30 h Freies Training
20.00 h Sektionsversammlung

Tagesordnung:

- Bericht des Sektionsleiters,
- Kassenbericht,
- Bericht des Kassenprüfers,
- Entlastung des Vorstandes,
- Wahlen
- Verschiedenes

Mo. 07.03.2022 18.30 h Beginn Begleithundekurs
bis zur Prüfung jeden Montag
Ausnahme:
Ostermontag 18.04.2022 und
Pfingstmontag 06.06.2022,
hier ist kein Training; für den Begleithundekurs nach Bedarf

Sa. 12.03.2022 14:00 h DWH Mitgliederversammlung

Hertichstr. 30, 71229 Leonberg, Eltinger Hof
U. a. mit Neuwahlen Vorstand und Ausschuss

So. 12.06.2022 09:00 h Dackelrallye
im Kreis Heilbronn - nähere Infos folgen
Anmeldung bei Steffi Smyrek

So. 10.07.2022 09:00 h BHPG-Prüfung
siehe Prüfungskalender

Mo. 19.07.2022 18.30 h Freies Training
jeden Montag

Da sich die Verordnungen zur Coronalage immer kurzfristig ändern können, werden wir unsere Sektionsmitglieder auch über die bestehende WhatsApp-Gruppe und per Rundmail über Änderungen und Ausfälle informieren.

Hierfür bitten wir um Verständnis.

Werbung in unserer Klubmitteilung

Hier könnte Ihre Werbung stehen:

Sie erreichen damit ein Kundenpotential von weit mehr als 1000 potentiellen Kunden.

Die Auflage unserer Klubmitteilung beträgt 1300 Exemplare, die auch an weitere verschiedene Organisationen und Vereine versendet wird.

Das Verbreitungsgebiet erstreckt sich über das frühere Gebiet von Württemberg und Hohenzollern.

„Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, kann ebenso die Uhr anhalten, um Zeit zu sparen“ (Henry Ford)

Bei Interesse melden Sie sich bitte sehr gerne bei
oeffentlichkeitsarbeit@dachshundklub,
oder
geschaefsstelle@dachshundklub.de

Noch kurz zu uns:

Unser Verein wurde im Jahr 1895 in Stuttgart gegründet und befasst sich seither mit der Zucht und Prüfung rasse-reiner Dachshunde.

Unser Verein hat über 1000 Mitglieder, Züchter, Jäger, Hundesportler usw..



**Regel 1:
Hunde hassen
Autofahren.**



**Regel 2:
Aber nicht, wenn es ein Subaru ist.**



Der neue Subaru Forester e-BOXER Hybrid.

Bringt euch dahin, wo ihr noch nie wart.

Mit dem neuen Mild-Hybrid mit BOXER- und Elektro-Motor wird jeder Ausflug zum Vergnügen – dank permanentem symmetrischem Allradantrieb mit X-Mode. Zudem ideal für Vierbeiner: das große Laderaumvolumen (bis zu 1.779 l) sowie die breitere Heckklappe.

ab 30.490€ Jagdrabatt (Landesjagdverband) bereits berücksichtigt

Forester 2.0ie mit 110 kW (150 PS). Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts: 7,4; außerorts: 6,4; kombiniert: 6,7. CO₂-Emission (g/km) kombiniert: 154. Effizienzklasse: B.

Abbildungen enthalten Sonderausstattung. * 5 Jahre Vollgarantie bis 160.000 km. Optionale 3 Jahre Anschlussgarantie bis 200.000 km bei teilnehmenden Subaru Partnern erhältlich. Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen.

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller www.subaru.de



**AUTOHAUS
REIFEN** **W**eiss
GmbH
DER A L L R A D - SPEZIALIST

Bürgergasse 4 •
89291 Holzheim/Neuhausen
Tel. 07302/6868 •
www.autohaus-reifen-weiss.de



Vorstand

1. Vorsitzender

Georg Lang,
Schillerstraße 25
89134 Blaustein,
Tel. 0731/551130
1.vorsitzender@dachshundklub.de

2. Vorsitzende

Iris Steigmüller, Fluornerstr. 43
72275 Alpirsbach-Peterzell
Tel. 07444/5053724
2.vorsitzende@dachshundklub.de

Schatzmeister

Günter Lemanczyk, Frankenstraße 29
74906 Bad Rappenau, Tel.
07066/93035
lemanczyk@dachshundklub.de

Schriftführerin

Ursula Griesbach, Tübinger Straße 46
71732 Tamm,
Tel. 07141/200342
schriftfuehrerin@dachshundklub.de

Geschäftsführerin / Geschäftsstelle

Evi Schwentuchowski
Hermann-Hesse-Weg 9
74374 Zaberfeld-Leonbronn
Tel. 07046/8806562, Fax 881569
geschaeftsstelle@dachshundklub.de

Ehrenvorstandsmitglied

Günter Lemanczyk
Frankenstraße 29
74906 Bad Rappenau
Tel. 07066/93035
lemanczyk@dachshundklub.de

Welpenvermittlung

Gisela Lemanczyk
Frankenstraße 29
74906 Bad Rappenau-Fürfeld
Tel. 07066/93035, Fax 93036
lemanczyk@dachshundklub.de

Ausschuss

Landeszuchtwartin

Ingrid Slunitschek
Unterer Steigweg 6/2
72213 Altensteig, Tel. 07458/985230
landeszuchtwartin@dachshundklub.de

Obfrau für das Ausstellungs- und Zuchtschauwesen

Elisabeth Halászy
Filderstraße 2
73760 Ostfildern
Tel. 07158/7099411
ausstellungswesen@dachshundklub.de

Obmann für Gebrauchsarbeit

Erich Lörcher
In den Hausäckern 16
75385 Bad Teinach
Tel. 07053/2267
jagdgebrauch@dachshundklub.de

Obfrau für das Begleithunde- und nichtjagdliche Prüfungswesen

Steffi Smyrek
Im Langgewänd 1
71723 Großbottwar
Telefon: 07148/922004
begleithunde@dachshundklub.de

Obmann für Öffentlichkeitsarbeit

Werner Schwentuchowski
Hermann-Hesse-Weg 9
74374 Zaberfeld-Leonbronn
Tel. 07046/8806562
oeffentlichkeitsarbeit@dachshundklub.de

Obfrau für Sektionsarbeit

Beisitzerin für Öffentlichkeitsarbeit
Renate Schneider
Wallensteinstr. 21
70437 Stuttgart
Telefon: 0711/846554
schneider@dachshundklub.de

Bankverbindung

IBAN DE37 7206 9329 0000 5646 30
BIC GENODEF1NOE

Internet:

www.dachshundklub.de

Sektionen

Gäu-Schwarzwald

Alfons Winzenhörlein, Ergenzinger Str. 57
71149 Bondorf, Tel. 07457/8009
winzenhoerlein@dachshundklub.de

Hohenlohe-Franken

Daniel Gernhardt, Kocherstraße 17
74613 Öhringen, Tel. 07948/9428806
gernhardt@dachshundklub.de

Mittlerer Schwarzwald

Ingrid Slunitschek, Unterer Steigweg 6/2
72213 Altensteig, Tel. 07458/985230
slunitschek@dachshundklub.de

Neckar-Alb

Sabine Pfeiffer, Zollernstr. 14
72664 Kohlberg, Tel. 07025/1360991
pfeiffer@dachshundklub.de

Neckar-Enz

Ursula Griesbach, Tübinger Straße 46
71732 Tamm, Tel. 07141/200342
griesbach@dachshundklub.de

Oberschwaben

Siegfried Herter, Im Burgstall 5
88524 Uttenweiler, Tel. 07374/914940
herter@dachshundklub.de

Ostalb

Sylvia Albrecht, Wilhelm-Hauff-Straße 24/1
89551 Königsbronn, Tel. 07328 / 9669918
albrecht@dachshundklub.de

Rems / Murr

Monika Trog, Freibergstraße 7
70736 Fellbach, Tel. 0711/515643
trog@dachshundklub.de

Stuttgart

Ingrid Gruihn, Markelsheimer Straße 78
70435 Stuttgart
Tel. 0711/874222, Fax 875748
gruihn@dachshundklub.de

Ulm / Alb-Donau

Franz Schick, Heerstraße 22/1
89584 Ehingen, Tel. 07392/9139004
schick@dachshundklub.de

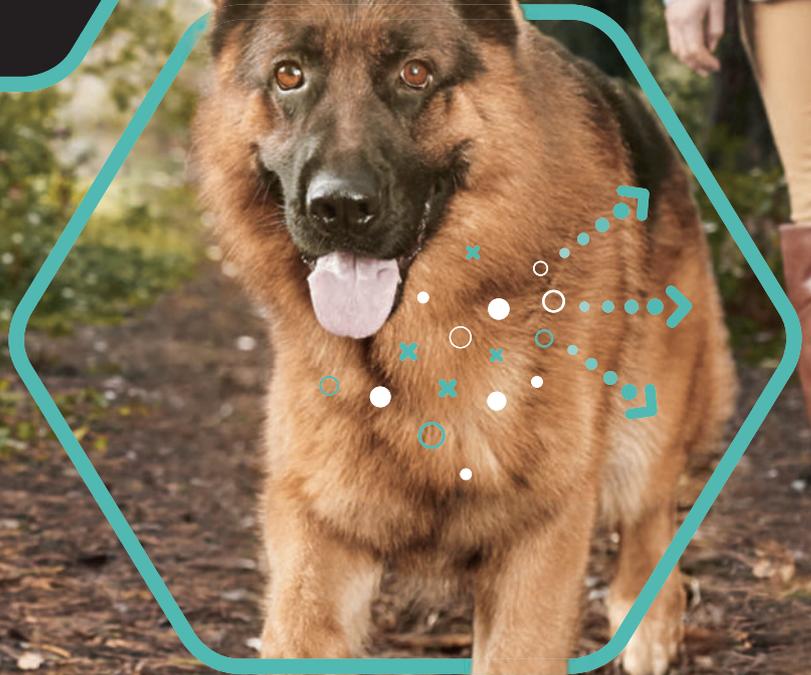
Unterland

Steffi Smyrek, Im Langgewänd 1
71723 Großbottwar, Tel. 07148/922004
smyrek@dachshundklub.de

 **PURINA**
PRO PLAN

**ERSTE WAHL
BEI EINER SENSIBLEN
VERDAUUNG**

OPTIDIGEST



 **PURINA**

Ihr Haustier, unsere Leidenschaft.



HERZOG

www.herzog-freizeit.de



BÜRSTNER – FENDT – KNAUS – TABBERT – WEINSBERG

Riesenausstellung an Wohnwagen
und Reisemobilen auf 8000 m² – neu und gebraucht

Zubehör – Kundendienst – Service – Vermietung
110 Jahre Erfahrung

Vorzelte aus eigener Produktion für Caravans
und Wohnmobile direkt ab Fabrik

AUSSTELLUNGSFAHRZEUGE ZU SONDERPREISEN

74366 KIRCHHEIM/Neckar
Telefon 07143 / 89 44 -72 od. 64
an der B27 zwischen Bietigheim und Heilbronn